

DAS MITTEILUNGSBLATT DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT NASSENFELS



04 | 2026

ADELSCHLAG - EGWEIL - NASSENFELS



Foto:
Funk

Seite 15

ab Seite 18

Seite 21



Firmung Möckenlohe



Erstkommunionkinder Egweil



Binden von Palmröschen und Palmzweige

Öffnungszeiten der VG Nassenfels



Vormittags:
Mo., Mi., Do. und Fr. 8.00–12.00 Uhr
Di. geschlossen

Nachmittags:
Montag 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch 16.00–18.00 Uhr
(bis 19.00 Uhr ist nur das Einwohnermeldeamt besetzt!)

Bürgermeistersprechstunden:
Adelschlag: findet momentan nicht statt
Pietenfeld: Donnerstag von 17.30–18.15 Uhr
Ochsenfeld: Donnerstag von 18.30–19.15 Uhr
Möckenlohe: nach Vereinbarung
Weitere Sprechstunden nach Vereinbarung.

Egweil: Dienstag von 18.30–19.30 Uhr im Gemeindezentrum und nach Vereinbarung

Nassenfels: Mittwoch von 17.30–18.30 Uhr und nach Vereinbarung zu den Öffnungszeiten des Rathauses

E-Mail: poststelle@nassenfels.de

Homepage: VG Nassenfels: www.vg-nassenfels.de
Gemeinde Adelschlag: www.adelschlag.de
Gemeinde Egweil: www.egweil.de
Markt Nassenfels: www.nassenfels.de

Geburten

Sophia Schmid, Nassenfels

Sterbefälle

30.12.2025 Angelika Denk, Nassenfels
20.02.2026 Michael Heider, Zell a.d.Speck
12.03.2026 Maria Hausmann, Ochsenfeld

Fundbüro

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels. Das Mitteilungsblatt für die Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Herausgeber und V. i. S. d. P.:

Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels,
Gemeinschaftsvorsitzender Bürgermeister Andreas Birzer,
Schulstraße 9, 85128 Nassenfels

Titelbild: Osterbrunnen Nassenfels
Herstellung: marketing gabler

Auflage: 2.700 Exemplare

Rufnummern



VG Nassenfels

Die Rufnummer der VG lautet: (0 84 24) 89 11 0, Fax: 89 11 55

Vorsitzender der VG	1. Bürgermeister Andreas Birzer	89 11 30
Geschäftsleiter	Stefan Fäustlin	89 11 26
Einwohnermeldeamt, Passamt	Brigitte Redl, Sandra Pest	89 11 0
Rente	Brigitte Redl, Sandra Pest	89 11 0
Ordnungsamt	Natalie Wunder Martina Gerner	89 11 23 89 11 22
Kämmerei	Bernd Fieger Susanne Jahn	89 11 32 89 11 21
Abgaben/Gebühren/Abfall	Johanna Hartl	89 11 34
Kasse	Petra Mittermüller Sandra Straßer Kerstin Peschler	89 11 35 89 11 54 89 11 58
Bauamt und Beiträge	Christa Bürk	89 11 38
Bauamt	Elisabeth Neumeier Andrea Wagner	89 11 41 89 11 40
Wasserversorgung	VG Nassenfels: Stadtwerke Eichstätt: Allgemeine Fragen Störung	(0 84 21) 6005-0 (0 84 21) 902 400
	OT Pietenfeld, Ochsenfeld: ZV Eichstätter Berggruppe	(0 84 21) 30 02



Adelschlag

1. Bürgermeister Andreas Birzer (0 84 24) 89 11-0
(01 71) 9 96 31 60
Fax (0 84 24) 89 11-55

Bauhof: Anton Fürsich (01 72) 8 21 61 01
Herbert Meyer (01 73) 8 63 75 94
Franz Maile (01 70) 1 83 91 78

Schule, Rektorin: Andrea Bittl (0 84 24) 12 39



Egweil

1. Bürgermeister Johannes Schneider (01 51) 14 92 11 49

Gemeindezentrum (0 84 24) 88 77 20

Klärwärter, Bauhof: Manfred Engel (0 84 24) 13 20, (01 72) 8 21 82 70

Bauhof: Martin Thurner (01 51) 20 68 54 82

Kindergarten (0 84 24) 39 94



Nassenfels

1. Bürgermeister Thomas Hollinger (0 84 24) 89 11-33; (01 51) 14 37 26 89
Fax (0 84 24) 89 11-55

Bauhof: Hubert Pfaffel (Bauhofleiter) (01 60) 96 26 34 56
Daniel Kleinwächter (01 60) 98 76 73 57
Stephan Mack (01 71) 8 33 25 39

Schule: Schulleiterin Constanze Goldfuß, Sekretariat Silke Otten (0 84 24) 33 40

Kindergarten: Leiterin Amanda Schindler (0 84 24) 4 92



gKU Adelschlag - Nassenfels

Klärwärter: Sebastian Rupert (0 84 24) 8 81 59, (01 72) 8 21 61 79

Michael Kammerbauer (01 72) 8 44 79 97

David Bittl (01 51) 63 86 10 45

Was erledige ich wo?

Abbruch von Gebäuden,
Landratsamt Eichstätt, 08421/703221

Abfallberater,
Residenzplatz 1, Landratsamt
Eichstätt, 0 84 21 / 70 14 00

**Amt für Landwirtschaft
und Ernährung,**
Auf der Schanz 43 a, 85049 Ingolstadt,
08 41/31 09-0

Amtsgericht Ingolstadt,
Neubaustraße 8,
85049 Ingolstadt, 08 41/31 20

An-, Ab- und Ummeldung,
Rathaus, 08424 / 89 11-20 oder -28

Arbeitsamt,
Heydeckplatz 1, 85049 Ingolstadt,
08 41/9 33 80

Bayer. Bauernverband,
Viehmarktplatz 7, 85049 Ingolstadt,
08 41/49 29 40

Ausländerangelegenheiten,
Landratsamt Eichstätt,
Gundekarstr.3
85072 Eichstätt,
Telefon 08421/70-20 00

Caritas-Sozialstation,
Eichstätt, Weißenburger Straße 17,
Telefon 08421/50140

Finanzamt,
Residenzplatz 8, 85072 Eichstätt,
0 84 21/60 07-0

Fischereischeine,
Rathaus, 08424/89 11-28 oder -20

Führerschein (Anträge),
Rathaus, 08424/ 89 11-0

Führungszeugnis,
Rathaus, 08424/ 891 1-0

Fundbüro,
Rathaus, 08424/89 11-0

Gesundheitswesen
Gesundheitsamt im LRA Eichstätt
Gundekarstr. 3,
0 84 21 / 70 - 52 33

Gewerbeanmeldung/-abmeldung,
Rathaus, 08424 / 89 11 20 oder -28

Gewerbesteuer,
Rathaus, 08424/ 89 11 31

Grundsteuer,
Rathaus, 08424/89 11 34

**Handwerkskammer für
München und Oberbayern,**
Max-Joseph-Straße 2,
80333 München, 0 89/51 14-0

Kfz-Zulassung,
Landratsamt Eichstätt,
Gundekarstr. 3, 85072 Eichstätt,
08421/70 - 40 01

Landgericht Ingolstadt,
Auf der Schanz 37,
85049 Ingolstadt, 08 41/3 12-0

Landratsamt Eichstätt,
Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt,
0 84 21/70-0

**Landratsamt, Eichstätt, Dienstleis-
tungszentrum Lenting, Bahnhofstr. 16,**
85101 Lenting, 08421/70-0

Notariat,
Weißenburger Str. 6, 85072 Eichstätt ,
08421 / 90 99 90

Passangelegenheiten,
Rathaus,
08424 / 89 11-28 oder -20

Polizeiinspektion,
Kipfenberger Straße 2b, 85072
Eichstätt, 08421 / 97700

Rentenangelegenheiten,
Rathaus, Telefon 08424 / 89 11-0

Schulamt,
Ostenstraße 31 a, 85072 Eichstätt,
0 84 21/97 94-0

Standesamt
Pfahlstraße 27, 85072 Eichstätt
08421/60 01-3 00

Straßenbauamt,
Paradeplatz 2, 85049 Ingolstadt,
08 41/3 13-0

Tierkörperbeseitigung,
Am Heidweiher 3, 91710 Gunzen-
hausen, 0 98 31/67 45 10

**Verkehrsrechtliche
Anordnungen,**
Rathaus, 08424 / 89 11-22 oder 23

Vermessungsamt,
Rechbergstraße 8, 85049 Ingolstadt,
08 41/93 59-0

Wasserversorgung,
VG Nassenfels:
Stadtwerke Eichstätt
Allgemeine Fragen: 08421/6005-0
Störung 08421/902 400
OT Pietenfeld, Ochsenfeld:
ZV Eichstätter Berggruppe
08421/3002

Wasserwirtschaftsamt,
Auf der Schanz 26, 85049 Ingolstadt,
08 41/37 05-0

Wichtige Rufnummern

Notruf

Polizei/Notruf 110
Feuerwehr/Rettungsleitstelle 112

Polizei

Polizeiinspektion Eichstätt (0 84 21) 97 70-0
Bereitschaftspolizei (0 84 21) 80 09-0
Wasserschutzpolizei Beilngries (0 84 61) 64 03-0

Rettungsleitstelle

Notarzt, Notfallrettung und Krankentransport 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117

Örtliche Feuerwehren

Kommandant der Feuerwehr
Adelschlag: Michael Kammerbauer (0172) 8 44 79 97
Möckenlohe: Martin Strobl (01 62) 463 28 28
Ochsenfeld: Benjamin Löffler 0151/50458067
Pietenfeld: Dominik Schreiber (01 75) 8 81 00 88
Egweil: Thomas Heinrich (0 170) 6 24 36 94
Nassenfels: Konrad Haberkern (0 84 24) 39 10 oder
(01 70) 8360230
Wolkertshofen: Christian Gruber (0170) 2 42 19 67
Meilenhofen/Zell a.d. Speck: Helmut Prokisch (0 84 24) 36 92

Apothekennotdienst:

www.apotheken.de

Bezirksschornsteinkehrer

Adelschlag, Ochsenfeld, Möckenlohe (Scheinbacher Anton) (0 84 21) 83 37
Pietenfeld (Scheinbacher Anton und
Gürtler Stefan) (0 84 21) 83 37
Egweil (Badent Bernhard) (0 84 61) 60 17 73
Nassenfels, Meilenhofen und Zell a.d. Speck (Scheinbacher Anton) (0 84 21) 7 59 65
(0 84 21) 83 37
(0 84 21) 7 59 65

Bitte beachten Sie, dass ab 2013 auch zugelassene freie Schornsteinfeger und Handwerksbetriebe viele Arbeiten, die bisher der Bezirksschornsteinfeger erledigte, übernehmen können. Verbraucher können nun ihren Schornsteinfeger frei wählen und sind nicht mehr an den zuständigen Bezirksschornsteinfeger gebunden.

Allerdings dürfen nicht alle Aufgaben, die vom Schornsteinfeger übernommen werden, an einen freien Schornsteinfeger übertragen werden. Nach wie vor bleibt ein Teil der Aufgaben beim Bezirksschornsteinfeger. Außerdem sind Hausbesitzer selbst dafür verantwortlich, dass regelmäßig die gesetzlich vorgeschriebenen Emissionsschutzmessungen, Kehrungen und Überprüfungen der Abgasanlagen, Schornsteine und Feuerstätten stattfinden.

Giftnotruf

Bei Vergiftungserscheinungen z.B. durch Putzmittel,
Medikamente oder Chemikalien ist schnelle Hilfe wichtig.
Giftnotrufzentrale (0 89) 1 92 40

Technisches Hilfswerk

THW Ortsverband Eichstätt, Industriestraße 13, 85072 Eichstätt
Rufweiterleitung an Ortsbeauftragten Christian Tontarra oder Führungskraft.
E-Mail: info@thw-eichstaett.de (0 84 21) 47 68

Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels

Ein großes DANKESCHÖN an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer!

Die Kommunalwahlen 2026 sind vorbei. Die Durchführung und Bewältigung einer Wahl ist immer wieder eine große Herausforderung für uns als Kommune. Dank der Unterstützung durch die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer konnte die Aufgabe aber auch dieses Mal hervorragend bewältigt werden. Wir konnten teilweise auf einen Stamm von Wahlvorstandsmitgliedern zurückgreifen, die dieses Ehrenamt schon seit Jahren wahrnehmen. Unter anderem ist es dieser Erfahrungsschatz, der zur Bewältigung dieser wichtigen kommunalen Aufgabe beiträgt. Zusammen mit Wahlhelferinnen und Wahlhelfern die sich für dieses Ehrenamt das erste Mal zur Verfügung gestellt haben, war es möglich, dass die Wahl und anschließende Stimmenauszählung reibungslos ablaufen konnte. Ein ganz „herzliches Dankeschön“ an ALLE die uns durch ihre zuverlässige und gewissenhafte Mitarbeit unterstützt haben und teilweise bis in die späten Stunden hinein im Einsatz waren. Wir wissen, dass die Ausübung eines solchen Ehrenamtes heute nicht mehr selbstverständlich ist. Zeit ist ein knappes Gut. Sie haben sich trotzdem dazu entschieden, Ihren freien Sonntag zu „opfern“, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. **Dieses Engagement ist besonders zu würdigen - Dankeschön!**

Rentenberatungstermine

- Ab sofort können wieder für alle Rentensprechstage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd Termine gebucht werden.
- Alle Beratungstermine - also auch die Termine für die Rentensprechstage - werden ausschließlich über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung vergeben:

Tel.Nr. 0800-1000-480-15 (Terminvergabe Mo. - Do. 07:30 - 16:00 Uhr, Fr. 07.30 - 12:00 Uhr)

- Am Servicetelefon kann der Anrufer auswählen, ob er Unterlagen benötigt (Auswahl 2),
- Allgemeine Fragen zum Rentenrecht oder zum Bearbeitungsstand hat (Auswahl 5) oder
- eine individuelle Rentenberatung bzw. **einen Beratungstermin benötigt (Auswahl 8)**. Beratungstermine werden hier sowohl für die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd als auch für die Rentensprechstage vergeben.
- Die Rentensprechstage finden wie bisher von 09:00 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 16:00 Uhr statt (Ausnahme Pfarrkirchen: 09:00 - 13:00 und 14:00 - 16:00 Uhr). Die Sprechtagstermine dauern 20 Minuten.

Grundsteuer in Bayern - Anzeige von Änderungen bzw. Neubauten

Mit Inkrafttreten der Grundsteueränderung zum 01.01.2025 sind die Grundstückseigentümer verpflichtet Neubauten bzw. Änderungen selbstständig beim Finanzamt anzuzeigen. Genauere Informationen bezüglich des Anzeigeverfahrens entnehmen Sie bitte der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels oder der Gemeindeapp. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels, Frau Hartl, Tel: 08424 891134, E-Mail: johanna.hartl@nassenfels.de

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt bittet um Beachtung folgender Hinweise

Die Behälter sind am Abholtag spätestens ab 6:00 Uhr mit dem Griff zur Straße bereitzustellen. Falls Restmüll- oder Papiertonnen bei der Leerung übersehen werden oder Gelbe Säcke nicht abgeholt werden, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Abfuhrunternehmen. Damit eine Nachleerung erfolgen kann, bitte die Tonnen weiterhin zur Leerung bereitstehen lassen. Für Restmüll- und Papiertonnen an die Firma Büchl: 0800 77 909 77 Für den Gelben Sack an die Firma Ernst: 09831 8006-0 Für die Biotonne an die Firma Pöppel: 09441 5056-10 Sollte kurzfristig mehr Restmüll- oder Papiermüll anfallen, können in den Gemeinden Müllsäcke erworben werden.

Bei Fragen rund um die Abfallentsorgung steht das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt unter der Tel. 08421/70-1400 oder per Mail abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de zur Verfügung.

Pflegeberatung

Die Krankenpflegevereine der VG Nassenfels bieten ihren Mitgliedern eine Pflegeberatung in ihrer häuslichen Umgebung an. Die Kosten hierfür übernimmt der jeweilige Krankenpflegeverein.

Bei Interesse bitte bei dem zuständigen Vorstand anmelden.

Nassenfels Fr. Manuela Guggenmoos	0170/9946911
Pietenfeld Hr. Georg Husterer	08421 / 2725
Möckenlohe Hr. Klaus Wittmann	08424 / 1595
Egweil Hr. Michael Wurm	08424 / 884450
oder in	
Ochsenfeld Fr. Anke Thiede,	0151 / 67316574
der Sozialstation Eichstätt	08421 5014 - 0

Hinweis vom Landkreis Eichstätt Abt. Abfallwirtschaft

Es werden beim Umtausch oder bei Rückgabe von Restmüll-, Papier- und Biotonnen nur sauber gereinigte Gefäße umgetauscht oder angenommen. Die Behälter sind sauber ausgegeben worden und sind sauber zurückzubringen. Nicht gereinigte Behälter dürfen vom Wertstoffhof/Bauhof zurückgewiesen werden. Die Verpflichtung der Bürger für den sorgsamen Umgang und die Rückgabe der Behälter in reinigtem Zustand finden Sie in §15 Abs. 6 der Abfallwirtschaftssatzung. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich gebrauchte und gereinigte Behälter, sofern sie nicht beschädigt sind, wiederverwendet werden müssen. Es besteht kein Anspruch der Bürger auf einen Neubehälter.

Meldung bei Nutzung von Brauchwasser

Sollte in Ihrem Haushalt Brauchwasser (Zisterne) genutzt werden, z.B. für die Toilettenspülung, ist dies gemäß § 10 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung anzuzeigen. Bei bereits bestehenden Brauchwasseranlagen mit Zählern bitten wir um separate Meldung der Zählerstände bei der Wasserablesung im Herbst. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels, Frau Hartl, Tel: 08424 891134, E-Mail: johanna.hartl@nassenfels.de

Information über das FFH-Lebensraumtypen-monitoring von 2026 bis 2028

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Das Monitoring der Lebensraumtypen erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probeflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

In Ihrem Gemeinde- bzw. Stadtgebiet befindet sich mindestens eine Probefläche eines oder mehrerer Lebensraumtypen. Diese Probefläche soll im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt von April 2026 bis Oktober 2028 begangen und bewertet werden. Eine genaue Terminierung des Begangs ist aus arbeits- und wettertechnischen Gründen vorab nicht möglich. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald- und Forstwirtschaft zuständig. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihre untere Naturschutzbehörde beim zuständigen Landratsamt bzw. bei der kreisfreien Stadt zur Verfügung.

STADTRADELN 2026 im Landkreis Eichstätt

Der Landkreis Eichstätt beteiligt sich vom **15. Juni bis 5. Juli 2026** erneut am internationalen Wettbewerb **STADTRADELN**. In diesen 21 Tagen sind Bürgerinnen und Bürger, Schulen, Vereine, Unternehmen und Kommunen eingeladen, möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Ziel ist es, gemeinsam Radkilometer zu sammeln und ein deutliches Zeichen für nachhaltige Mobilität zu setzen.

Das STADTRADELN und das ergänzende **Schulradeln Bayern** gehören zu den erfolgreichsten Mitmachaktionen im Freistaat. Jedes Jahr schließen sich zahlreiche Teams zusammen, planen gemeinsame Touren oder steigen bewusst für den Weg zur Arbeit oder Schule aufs Rad. Kommunen und Schulen treten dabei in einen freundschaftlichen Wettbewerb und zeigen, wie aktiv ihre Region ist. Im Landkreis Eichstätt werden 2026 erneut **die aktivsten Radlerinnen und Radler, das Team mit den meisten Kilometern sowie die Kommune und die Schule mit den meisten Kilometern pro Bürger bzw. pro Schüler ausgezeichnet**.

Besonderer Anreiz 2026: Kostenlos ins Museum

Alle angemeldeten STADTRADELN Teilnehmenden erhalten 2026 einen einmaligen kostenlosen Eintritt in ein teilnehmendes Museum des Landkreises Eichstätt. Damit verbindet die Aktion Klimaschutz, Bewegung und kulturelle Erlebnisse auf ideale Weise.

Jetzt anmelden

Die Registrierung für das STADTRADELN ist ab April möglich unter: **www.stadtradeln.de/registrieren**

Gemeinde Adelschlag



Die Gemeinde Adelschlag ist Partner der N-ERGIE.

Info: Ihr Bürgermeister ist per E-Mail unter andreas.birzer@nassenfels.de erreichbar.

Häckselaktion 2026

Wie in den Vorjahren ist es möglich Häckselgut (Baum- und Strauchschnitte, Hecken, ...) in einem bestimmten Zeitraum kostenfrei abzulagern. Grundsätzlich können alle Gemeindeglieder ihr Häckselgut in Pietenfeld an der Grüngutannahmestelle ablagern, ab Anfang März nur zu den Öffnungszeiten. In Adelschlag, Möckenlohe und in Ochsenfeld kann an den ausgeschilderten Plätzen abgelagert werden. In Adelschlag befindet sich der Platz auch in diesem Jahr am Bauhofgelände, Anfahrt über den Wirtschaftsweg im Westen! In Möckenlohe ist die Ablagestelle am neuen Handymasten östlich der Römervilla und in Ochsenfeld unterhalb der Kläranlage. Lagepläne der Anlieferungsstellen sind in der Adelschlag-App und auf der Homepage zu finden. Das Material kann ab sofort angeliefert werden. Dabei ist zu beachten, dass nur bis zum 25. April 2026 abgelagert werden darf. Dann wird die Abfuhr des Materials durch die Fa. Meier, Hitzhofen, erfolgen. Eine Häckselung vor Ort wird nicht durchgeführt.

Unrat an den Altglascontainern

Leider kommt es immer wieder vor, dass an unseren Altglascontainern Müll und Verpackungsreste und sämtlicher Unrat zurückgelassen wird bzw. einfach dort abgelegt wird. Dies ist in keiner Weise akzeptabel. Bei Hinweisen bezüglich der Verursacher behalten wir uns rechtliche Schritte vor. Wir prüfen aktuell auch, diese Plätze mittels Kameras zu überwachen. Bitte beachten Sie auch die Einwurfzeiten!

Gemeindlicher Holzlagerplatz in Adelschlag

Am Holzlagerplatz in Adelschlag und der angrenzenden Böschung werden Grasschnitt und Unrat widerrechtlich abgelagert. Dies ist nicht gestattet. Es wird dringend gebeten solche widerrechtlichen Ablagerungen zu unterlassen.

Punkte aus der Gemeinderatssitzung in Adelschlag vom 16.03.2026

Der Gemeinderat befasst sich erneut mit dem Thema Straßenbeleuchtung. Es steht ein Wechsel der Leuchtmittel im Rahmen der turnusgemäßen Wartung an. Hierbei gäbe es die Möglichkeit selbstdimrende Leuchtmittel zu verwenden, d.h. die Straßenbeleuchtung würde in den späten Nachtstunden von der Intensität her abgesenkt. Nachfragen in Kommunen, die dies schon umgesetzt haben, ergaben, dass dort keinerlei Beschwerden aus der Bevölkerung kamen. Der Gemeinderat beschließt, dass im Rahmen der Wartung selbstdimrende Leuchtmittel in die Straßenbeleuchtung eingebaut werden sollen.

Der Gemeinderat Adelschlag beschließt die Abwägungsbeschlüsse aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeitsbeteiligung zur 24. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des geplanten Baugebietes „An der Römervilla“ in Möckenlohe.

Der Gemeinderat Adelschlag fasst den Feststellungsbeschluss unter Berücksichtigung der zuvor gefassten Abwägungsbeschlüsse für die 24. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Adelschlag mit Begründung in der Fassung vom 16.03.2026. Der Flächennutzungsplan wird ausgefertigt, sobald die Genehmigung des Landratsamtes vorliegt.

Der Gemeinderat Adelschlag beschließt die vorgelegten Abwägungsbeschlüsse zu den im Rahmen des Verfahrens nach § 3 Abs.2 und § 4 Abs.2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 35 „An der Römervilla“ der Gemeinde Adelschlag in der Fassung v. 28.07.2025 eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit.

Der Gemeinderat Adelschlag fasst den Satzungsbeschluss unter Berücksichtigung der zuvor gefassten Abwägungsbeschlüsse zum Bebauungsplans Nr. 35 „An der Römervilla“ der Gemeinde Adelschlag mit Begründung in der Fassung vom 16.03.2026. Der Bebauungsplan wird ausgefertigt, sobald die Genehmigung für die einschlägige Flächennutzungsplanänderung vorliegt.

Das Ingenieurbüro Kammer stellt die Erschließungsplanung für das Baugebiet „An der Römervilla“ in Möckenlohe vor. Das Baugebiet ist eine Erweiterung vom „Buxheimer Weg“, daher werden die Erschließungsanlagen auch dementsprechend angeglichen.

Die Erschließungsmaßnahmen teilen sich auf in Straßenbau, Kanalbau (gKU), Wasserleitungsbau (VG). Alle drei Sparten werden an eine Firma vergeben. Los Kanalbau wird über das gemeinsame Kommunalunternehmen, Los Wasserleitungsbau über die VG abgerechnet. Die Kostenberechnung wird vorgestellt.

Der Gemeinderat von Adelschlag erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Einbau eines Pferdestalls in eine Maschinenhalle mit Anbau eines Heulagers mit Pferdeliegestall: Landwirtschaftliche Nutzung für Rinder, Pferde und Mutterstuten mit Fohlen auf dem Grundstück Fl.Nr. 369 Gemarkung Adelschlag“. Die Stellungnahme wird an das Landratsamt Eichstätt zur Genehmigung weitergeleitet.

Der Gemeinderat von Adelschlag erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Anbau eines Geräteraumes an die bestehende Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 465/1 Gemarkung Ochsenfeld“. Die Stellungnahme wird an das Landratsamt Eichstätt zur Genehmigung weitergeleitet.

Der Rückblick auf den Adventsmarkt 2025 in Adelschlag fällt durchweg positiv aus. Der gemeindliche Adventsmarkt 2026 soll im Ortsteil Ochsenfeld am 2. Adventswochenende durchgeführt werden. Ein erstes Organisationstreffen mit den örtlichen Vereinen soll noch vor der Sommerpause stattfinden.

Der Gemeinderat beschäftigt sich mit dem Mobiliar im Sitzungssaal des Gemeindezentrums. Ein Joint-Venture mit dem Dachverein über die gemeinsame Nutzung von Tischen und Stühlen wird angestrebt. Bürgermeister Birzer erzielt mit dem Verein Dorfgemeinschaft Adelschlag e.V. eine Ablösevereinbarung. Für die gewünschte Höhenverstellung des Bildschirms wird ein Vorschlag vom Planungsbüro Arzenheimer eingeholt.

Kommunalwahlen 2026: Ein herzliches Dankeschön an alle Wahlhelfer! Die Wahllokale der Gemeinde Adelschlag haben alle super funktioniert und waren sehr schnell mit der Auszählung. Danke auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung!

Unerlaubte Ablagerungen/wilde Müllablagerungen

Die Gemeinde weist darauf hin, dass es verboten ist, den Müll an Orten abzuladen, die nicht für die Entsorgung vorgesehen sind.

Es kommt immer wieder vor, dass Personen mit fehlendem Unrechtsbewusstsein ihren Müll an den entlegenen Grundstücken, im Wald oder am Feld ablagern. Zu unerlaubten Ablagerungen gehört auch, Abfall privat zu verbrennen oder Glasflaschen, Altkleider und Altpapier neben die überfüllten Container zu stellen oder so wie zuletzt in Möckenlohe, Asche auf einem fremden Feld zu entsorgen.

Bitte beachten Sie, dass das Ablagern von Abfällen eine Ordnungswidrigkeit ist und mit hohen Bußgeldern geahndet werden kann.

Hinweise zu möglichen Verursacher/-innen der unerlaubten Müllablagerungen bitten wir an das Ordnungsamt der VG Nassenfels zu melden. Nachweisbare Verstöße werden geahndet.

Spielgruppe Möckenlohe

Die Spielgruppe Möckenlohe trifft sich jeden Donnerstag von 08.30-10.00 Uhr im alten Schulhaus Möckenlohe, 1. Stock. Interessierte Eltern oder Großeltern mit Babys und Kindern bis zum Kindergarteneintritt sind jederzeit herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Einläufe der Straßensinkkästen reinigen

Immer wieder kommt es vor, dass die Einläufe der Straßenentwässerung mit Dreck und Laub verstopft sind. Dies führt bei Starkregenereignissen vermehrt dazu, dass das Oberflächenwasser an diesen Stellen nicht abfließen kann und so weiter unten liegende Anwohner verstärkt belastet werden. In § 5 Absatz c) unserer „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen“ (zu finden auch unter www.adelschlag.de) ist klar geregelt, dass es eine Pflicht der Anwohner ist, die Einläufe frei von Blättern, Gras, ... zu halten!

Kronkorkensammlung an den Wertstoffhöfen

Bereits seit längerem sammeln Stefan Göbel aus Nassenfels und Tobias Gabler aus Ochsenfeld Kronkorken zugunsten der Aktion www.kronkorkensammelaktion.de, deren Erlös der Patientenhilfe Darmkrebs zugute kommt.

Um den Sammlerkreis zu erhöhen werden nun mit Unterstützung der Gemeinden an den Wertstoffhöfen in Nassenfels und Adelschlag Sammeltonnen aufgestellt.

Hier können die Bürger nun Kronkorken, Schraubverschlüsse, Plastikverschlüsse sowie synthetische und echte Korken einwerfen. Die Kronkorken und Schraubverschlüsse gehen an die Kronkorkensammelaktion. Die Plastikschraubverschlüsse gehen an die Aktion „Deckel gegen Polio“. Die Korken gehen ins allgemeine Recycling. Die Kronkorken, Verschlüsse und Korken können zu den Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe abgegeben werden (wenn möglich bereits vorsortiert).

In Ochsenfeld ist die Abgabe auch bei Tobias Gabler, Wiesenstriegel 32, möglich.

Verunreinigungen von gemeindlichen Straßen und Wirtschaftswegen

Wer im Zuge von Baustellen oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten gemeindliche Straßen oder Wege verunreinigt, hat diese verkehrsrechtlich zu sichern und unmittelbar auch selbst zu reinigen oder für eine Reinigung zu sorgen. Bei Zuwiderhandlung behält sich die Gemeinde kostenpflichtige Ersatzmaßnahmen und evtl. auch weitere Schritte vor.

Öffnungszeiten Pfarr- und Gemeindebücherei

Ochsenfeld: Dienstag, 17 bis 18 Uhr und
Freitag 16 bis 17 Uhr

Pietenfeld: Mittwoch und Freitag, 17 bis 18 Uhr

Öffentlicher Personennahverkehr

Informationen zur Schnellbuslinie des Verkehrsverbunds Großraum Ingolstadt, VGI AöR, von Eichstätt nach Ingolstadt mit der Haltestelle Pietenfeld finden Sie unter www.vgi.de. Die Fahrpläne der RBA finden Sie unter www.rba-bus.de. Nutzen Sie auch das Angebot der Deutschen Bahn. Fahrplanauskunft: www.bahn.de

Durch die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel schonen Sie die Umwelt und tragen zum Erhalt des Angebots in unserer Gemeinde bei.

Spielgruppe Pietenfeld

Jeden Dienstag trifft sich die Pietenfelder Spielgruppe von 9.00 bis 10.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Gemeinsam spielen, singen und basteln wir mit unseren Kindern. Auch die kleinsten Krabblers sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen gerne unter spielgruppe-pietenfeld@web.de. Wir freuen uns auf euch!

Wertstoffhof Adelschlag

Der Wertstoffhof in Adelschlag befindet sich an der Bahnhofstraße kurz vor dem Bahnhofsgebäude in Adelschlag. Die Öffnungszeiten bleiben gleich.

Öffnungszeiten im Wertstoffhof:

März - November	mittwochs	16.00 - 17.00 Uhr
	samstags	9.00 - 12.00 Uhr
Dezember - Februar	samstags	9.00 - 12.00 Uhr

Die gelben Säcke sind im Wertstoffhof erhältlich. Dort steht auch ein Bauschuttcontainer zur Abgabe von Kleinmengen von max. 1m³ für ein Entgelt bereit. Kleinere Mengen kosten entsprechend weniger.

Im Landkreis Eichstätt gibt es keine allgemeine Sperrmüllabfuhr zu festen Terminen mehr. Das neue Sperrmüllsystem besteht aus zwei Komponenten:

- Abgabe über Container auf den Wertstoffhöfen in haushaltsüblicher Menge
- Sperrmüllabholung auf Antrag

Nähere Informationen erhalten Sie unter 0 84 21/70 14 00 oder unter www.landkreis-eichstaett.de/abfallwirtschaft

Grüngutannahme

Die Grüngutstelle in Pietenfeld ist von März bis einschließlich November geöffnet. Die Öffnungszeiten sind: Samstag 14 bis 16 Uhr und Mittwoch 16 bis 18 Uhr.

Das Grüngut ist in Rasen-, Pflanzen-, feinen Heckenschnitt und häckselbares Material zu trennen. Eine Gebühr von 3 Euro pro m³ ist zu entrichten. Die Mindestgebühr beträgt 1 Euro. Der Grüngutbeauftragte vor Ort weist zum Ablagerungsort ein und legt die zu entrichtende Gebühr fest. Den Anordnungen des Grüngutbeauftragten ist Folge zu leisten.

Vorerst kann die Abfallfibel nur online auf der Internetseite des Landkreises Eichstätt:
<https://www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel/> abgerufen werden.

Pflegesäcke sind auf Antrag in der VG Nassenfels erhältlich

Die kostenlosen Säcke werden bei Vorliegen folgender Voraussetzungen ausgegeben:

1. Die Pflege erfolgt zu Hause und
- 2a. Die pflegebedürftige Person erhält Leistungen nach dem Pflegegrad 4 oder 5 oder
- 2b. Die pflegebedürftige Person erhält Leistungen nach dem Pflegegrad 2 oder 3 und verfügt über eine Bestätigung des behandelnden Arztes bzw. Pflegedienstes über Inkontinenz

Antragsberechtigt sind die pflegebedürftige Person bzw. die pflegenden Angehörigen.

Auskunft unter 08424 / 891134 oder E-Mail: johanna.hartl@nassenfels.de

Reinigung von Gehwegen und Straßen

In der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter sind die Pflichten der Anlieger geregelt. So sind bei Bedarf Gehwege, Entwässerungsrinnen und Fahrbahnen zu kehren, Gras und Unkraut ist zu entfernen und Abflussrinnen und Kanaleinläufe sind freizumachen.

Markt Nassenfels



Der Markt Nassenfels ist Partner der N-ERGIE.

Info: Ihr Bürgermeister ist per E-Mail unter thomas.hollinger@nassenfels.de erreichbar.

Wertstoffhof Nassenfels

Bitte beachten:

- Kein Zutritt für Minderjährige.
- Für den Fall, dass einzelne Container voll sind, wird die Anlieferung zurückgewiesen.

Durch erhöhtes Aufkommen können Wartezeiten anfallen, wir bitten dringend um Beachtung der Auflagen und der Hinweise des Personals sowie um rücksichtsvolles Verhalten!

Die bekannten Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Nassenfels gelten weiterhin:

Der Wertstoffhof in Nassenfels ist
 Dezember - Februar: samstags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 März - November: samstags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 mittwochs 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 geöffnet.

Die gelben Säcke sind im Wertstoffhof erhältlich. Dort steht auch ein Bauschuttcontainer zur Abgabe von Kleinmengen von max. 1m³ für ein Entgelt bereit. Kleinere Mengen kosten entsprechend weniger.

Im Landkreis Eichstätt gibt es keine allgemeine Sperrmüllabfuhr zu festen Terminen. Die aktuelle Sperrmüllregelung besteht aus zwei Komponenten:

– Abgabe in haushaltsüblichen Mengen über Container im Wertstoffhof

– Sperrmüllabholung auf Antrag direkt zu Hause

Gerade bei größeren Sperrmüllmengen bitten wir unsere Bürgerinnen und Bürger dringend, auch die zweite Alternative in Erwägung zu ziehen. Anmeldung über entsprechende Anmeldekarten im Rathaus bzw. direkt online über die Webseite des Landratsamtes möglich.

Aus gegebenem Anlass bitten wir, bei der Ablieferung im Wertstoffhof die Sachen bei den Mitarbeitern anzumelden und deren Anweisungen Folge zu leisten. Es ist schon mehrmals vorgekommen, dass eigenständig in die Container eingeworfenen Wertstoffe und Abfälle nicht dorthin gehören und vom Personal wieder entfernt werden mußten.

Im Wertstoffhof ist die Grüngutannahme (Laub- und Rasenschnitt) nur von 01.02. bis 30.11. möglich, Heckenschnitt und holziges Astwerk (Häckselgut) dagegen ganzjährig.

Dezentrale Sammelstellen für Heckenschnitt und holziges Astwerk (Häckselgut) in Meilenhofen, Zell und Wolkertshofen nur von 01.02.-15.03. und 01.10.-15.11.

Vorerst kann die Abfallfibel nur online auf der Internetseite des Landkreises Eichstätt: <https://www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel/> abgerufen werden.

Gemeindebücherei Nassenfels

Weingartenweg 3, 85128 Nassenfels

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag, jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr

Gemeindebuecherei.nassenfels@gmx.de

<https://buechereinassenfels.wixsite.com/website>

<https://eopac.net/buecherei-nassenfels/> (OnlineKatalog)

Eltern-Kind-Gruppe „Flohkiste“

Die Nassenfelser Eltern-Kind-Gruppe „Flohkiste“ trifft sich jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim zum gemeinsamen Singen, Spielen und Basteln. Interessierte Eltern oder Großeltern mit Kindern ab ca. 6 Monaten bis zum Kindergarten sind recht herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Punkte aus der Marktratssitzung in Nassenfels am 18.03.2026

In der Sitzung des Nassenfelser Marktrates am 18.03.2026 wurden u.a. folgende Themen besprochen bzw. beschlossen:

- Erneute Verlängerung der schon seit vielen Jahren bestehenden Förderrichtlinie des Marktes Nassenfels im Rahmen des Umweltprogramms zur Nutzung von Regenwasser durch Grundstücksbesitzer bis 31.12.2030. Somit ist auch weiterhin je nach Art und Weise der geplanten Zisterne sowie der vorgesehenen Wassernutzung nach vorherigem Antrag und Genehmigung durch die Gemeinde eine finanzielle Förderung von bis zu 200 Euro je m³ Fassungsvermögen für maximal 14 m³ möglich.

- Genehmigung der formlosen Bauvoranfrage bzgl. der Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich Überschreitung der Baugrenze bzw. des festgesetzten Garagenstandorts für die geplante Errichtung eines Nebengebäudes auf dem Grundstück FlNr. 422/23 Gemarkung Nassenfels, Am Krautgarten 18.

- Bewilligung eines Zuschusses an den Schützenverein SG Hubertus Pietenfeld in Höhe von 200 Euro für die geplante Buslinie für die umliegenden Orte zum diesjährigen Schützenfest vom 04.06.2026 bis 07.06.2026. Sowohl am Fest-Freitag als auch Fest-Samstag werden auch alle Ortsteile des Marktes Nassenfels mit je zwei Hin- und zwei Rückfahrten bedient. Durch den Zuschuss kann somit der jeweilige Fahrpreis auch für die Bürgerinnen und Bürger aller Ortsteile des Marktes Nassenfels etwas geringer ausfallen.

- Information über Nichterhebung von Einwänden gegen die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Angeräcker“ der Gemeinde Buxheim (Ausweisung eines Sondergebietes für großflächigen Einzelhandel/Verlagerung EDEKA sowie eines Mischgebietes mit Wohnen, nicht störendem Gewerbe und für gesundheitliche Zwecke am westlichen Ortsrand; ordentliche Beteiligung).

- Information über Nichterhebung von Einwänden gegen den Entwurf einer 25. Flächennutzungsplanänderung sowie die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Pfunzer Straße“ der Gemeinde Adelschlag-OT Pietenfeld (Ausweisung eines Wohngebietes mit 21 Parzellen am nordwestlichen westlichen Ortsrand; frühzeitige Beteiligung).

- Information über im Freistellungsverfahren genehmigten Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf FlNr. 238/9 Gem. Nassenfels, Hallfeld 28.

- Information über Erteilung einer Abweichung/Befreiung (mittlere Wandhöhe 3,22 m anstatt 3,0 m, ähnliche Befreiungen bereits andernorts erteilt) hinsichtlich Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage auf FlNr. 239/13 Gem. Nassenfels, Hallfeld 12.

- Information über Nutzungsgestattung für Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft Wolkertshofen zur Nutzung des FFW-Hauses Wolkertshofen inkl. Vorplatzes für alljährliches Dorffest von 24. – 26.07.2026.

- Information über Nutzungsgestattung für FFW Nassenfels und Anglerclub Schuttertal zur Nutzung des Bauhofgeländes für 150-jähriges Jubiläum bzw. 50-jähriges Jubiläum alljährliches Fischerfest am 22. und 23.08.2026.

- Information über Zuschuss in Höhe von 10 % für die Fahnenanierung der FFW Meilenhofen/Zell (Kosten ca. 960 Euro,

auch anderen Vereinen schon entsprechender Zuschuss gewährt).

- Zwischeninformation bzgl. Sachstand St. Johanneskapelle Wolkertshofen nach Termin mit Landesamt für Denkmalpflege: Prinzipiell aufwendige Gründung mittels Kleinpfähle vorge schlagen, jetzt auch noch Blick auf's Dachgebälk wegen Risse, dann erfolgt grobe Kostenschätzung sowie Vorschlag zu weiterer Vorgehensweise, ggf. dann aber momentan einfach nur „kosmetische“ Ausbesserungen von Rissen und Abdichtungen sowie Beobachtung der weiteren Entwicklung.

- Auftragsvergabe für die Ersatzbeschaffung eines neuen TSF für die FFW Wolkertshofen gemäß den jeweiligen Ergebnissen und Vergabevorschlägen der Ausschreibungen für die Lose 1 – 3 an die Fa. Mercedes-Benz AG Niederlassung Nürnberg (Los 1, Fahrgestell), Furtner & Ammer KG (Los 2, Aufbau) und Fa. Karl Leneis Feuerwehr- und Sicherheitsbedarf (Los 3, Ausstattung) mit einer Gesamtauftragssumme von brutto: 165.847,26 €.

- Auftragsvergabe zur Beschaffung von zwei von der KUVB geforderten Sicherheitsschränken zum Lagern von Gefahrstoffen in beweglichen Behältern (inkl. optional angebotenem Umluftaufsatz) sowie zum sicheren Laden und Lagern von Lithium-Ionen-Akkus bei der Fa. Lutz zu einem Gesamtpreis von rund 16.930 Euro brutto.

- Vereinheitlichung und somit vor allem auch Erleichterung der Vorgehensweise hinsichtlich der Ausgabe von Schlüsseln der digitalen Schließanlage des Marktes Nassenfels im Zuge der jetzt erfolgenden Erweiterung der Schließanlage auf FFW-Haus Wolkertshofen sowie auf das Gemeinschaftshaus Nassenfels. Der jeweilige Empfänger (Einzelperson oder Verein) unterschreibt zwar nach wie vor für den Erhalt und auch dass er im Falle eines Verlustes für den entstehenden Schaden aufkommt, es wird jedoch zur Vereinfachung der dahinterliegenden Verwaltung kein Schlüsselpfand mehr erhoben. Bisher bereits erhobene Schlüsselpfänder sollen bei Gelegenheit nach und nach wieder zurückerstattet und somit der Sachstand gleichgezogen werden.

Spielgruppe Wolkertshofen

Die Spielgruppe findet jeden Montag (außerhalb der Schulfreien) von 9.30 bis 10.30 Uhr im Wolkertshofener Feuerwehrhaus statt. Herzlich eingeladen sind alle Kinder bis zum Kindergartenalter mit ihren Eltern. Bei Fragen wendet euch gerne an Steffi Baumgartner (0163 6332389).

Krankenpflegeverein Nassenfels

Der „Helferkreis“ des Krankenpflegevereins Nassenfels bietet für alle Senioren und Kranken in der Marktgemeinde Nassenfels folgende Dienste an: Einkaufsdienst stellvertretend für oder zusammen mit den Senioren und Krankenfahrtdienst zu umliegenden Ärzten oder Krankenhäusern.

Wer einen dieser Dienste in Anspruch nehmen möchte, kann sich melden

- für Nassenfels bei Manuela Guggenmoos, 0170/9946911

- für Wolkertshofen bei Christa Hollinger, Tel. 08424/298.

Hundeproblematik Nähe Gewerbegebiet Nassenfels

In den vergangenen Wochen sind vermehrt Beschwerden über liegen gelassenen Hundekot und freilaufende Hunde eingegangen. Viele Bürgerinnen und Bürger fühlen sich dadurch belästigt.

Der Markt Nassenfels erinnert deshalb alle Hundehalterinnen und Hundehalter eindringlich: Hundekot ist sofort aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Kotbeutel gehören nach Gebrauch in die eigens dazu entlang der frequentiertesten Wegen an den Ortsausgängen aufgestellten „Hundetoiletten“ oder in den eigenen Hausmüll, aber nicht an den Wegrand oder in fremde Gärten.

Uns ist bewusst, und dafür sind wir diesen Hundebesitzerinnen und Hundebesitzern auch ausdrücklich dankbar, dass sich die meisten daran halten und dies auch vorbildlich tun, aber leider sind es eben wie so oft einige wenige, die hier für die negativen Beispiele sorgen.

Damit das Miteinander auch weiterhin gut funktioniert, finden Sie im Anschluss einen kompakten Hundeknigge mit den wichtigsten Regeln.

- Strikte Beaufsichtigung der Hunde auf belebten Wegen sowie bei Begegnungen mit anderen Personen oder auch bei Spaziergängen im Wald, ggf. den Hund dazu auch an die Leine nehmen. Der Satz „Der tut nichts!“ hilft ängstlichen Bürgerinnen und Bürgern tatsächlich nicht weiter.

- Hundekot immer sofort aufnehmen und beseitigen – Beutel bitte im Mülleimer entsorgen.

- Ein freundliches Wort oder eine Entschuldigung entschärft viele Situationen.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme – so bleibt unser Markt sauber, sicher und hundefreundlich.

Kindertagespflege Villa Regenbogen

Liebevolle Betreuung für Kinder von 1 bis 3 1/2 Jahren in familiärer Atmosphäre. Individuelle Förderung, gemeinsames Spielen, Singen, Basteln und viel Zeit an der frischen Luft. Kleine Gruppe für persönliche Zuwendung und Geborgenheit. Betreuungszeiten: Montag bis Freitag, 7-15 Uhr. Ort: Meilenhofen

Kontakt: 08424/ 885793, <http://www.kindertagespflegevillaregenbogen-nassenfels.de>



Verpflichtung der Anlieger zur Reinigung von Einläufen der Straßensinkkästen

Immer wieder kommt es vor, dass die Einläufe der Straßenentwässerung mit Dreck, Laub oder Stroh etc. verstopft sind. Dies führt bei Starkregenereignissen vermehrt dazu, dass das Oberflächenwasser an diesen Stellen nicht abfließen kann und so weiter unten liegende Anwohner verstärkt belastet werden.

In § 5 Absatz c) unserer „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen“ (zu finden auch unter www.nassenfels.de, Rathaus – Bürgerservice – Satzungen, „Reinigungs- und Sicherungsverordnung 2021“) ist klar geregelt, dass es eine Pflicht der Anwohner ist, diese Einläufe frei von Blättern, Gras, ... zu halten! Bitte prüfen Sie dies daher gerade jetzt in der Erntezeit und vermehrter Niederschläge regelmäßig, so dass das Wasser ungehindert auch in die Straßensinkkästen abfließen kann.

Gemeinde Egweil



Die Gemeinde Egweil ist Partner der N-ERGIE.

Info: Ihr Bürgermeister ist per E-Mail unter johannes.schneider@nassenfels.de erreichbar.

Bericht Gemeinderatsitzung Egweil vom 02.03.2026

Kindertageseinrichtung Egweil - Neufestsetzung der Kindergartenbeiträge ab dem 01.09.2026

Die Kalkulation für das Jahr 2026 wurde am 02.02.2026 durch den Träger, BRK Eichstätt, der dem Gemeinderat vorgestellt. Bereits in der Besprechung im Kindergarten am 22.01.2026 wurde von Seiten der Elternbeiräte hier eine mögliche Erhöhung der Elternbeiträge zur Verringerung des Defizits vorgeschlagen. Gem. § 14 Abs 2 BayKiBiG ist der Elternbeitrag zu informieren und anzuhören, bevor wichtige Entscheidung (z. B. die Festlegung der Höhe der Elternbeiträge) getroffen und umgesetzt werden. Diese Sitzung fand am 26.02.2026 statt. Die Beiträge sollen ab dem 01.09.2026 auf folgende Sätze festgesetzt werden.

Spatzennest und Waldspatzen

Buchungskategorie	aktuell	Elternanteil	Ab 01.09.2026	Elternanteil
15 bis 20 Std / Woche	120,00 €	20,00 €	144,00 €	44,00 €
20 bis 25 Std / Woche	130,00 €	30,00 €	158,40 €	58,40 €
25 bis 30 Std / Woche	145,00 €	45,00 €	174,00 €	74,00 €
30 bis 35 Std / Woche	155,00 €	55,00 €	186,00 €	86,00 €
35 bis 40 Std / Woche	170,00 €	70,00 €	204,00 €	104,00 €
über 40 Std / Woche	185,00 €	85,00 €	222,00 €	122,00 €

Kinderkrippe

Buchungskategorie	aktuell	Ab 01.09.2026
15 bis 20 Std / Woche	200,00 €	240,00 €
20 bis 25 Std / Woche	220,00 €	264,00 €
25 bis 30 Std / Woche	250,00 €	300,00 €
30 bis 35 Std / Woche	285,00 €	342,00 €
35 bis 40 Std / Woche	310,00 €	372,00 €

Das entspricht einer Erhöhung um 20%

Für Geschwisterkinder gibt es eine Ermäßigung von 5,-€ auf den jeweiligen Beitrag

Die Elternbeiräte Spatzennest und Waldspatzen sehen die Notwendigkeit der Erhöhung der Beiträge. Wichtig ist ihnen eine konstante und gute Betreuung ihrer Kinder in den beiden Einrichtungen

Der Gemeinderat erhöht die Elternbeiträge für das Spatzennest und die Waldspatzen, wie mit den Elternbeiräten besprochen, um 20% ab dem 01.09.2026 zu.

Kindertageseinrichtung Egweil – Neugestaltung der Betriebsorganisation

In der Sitzung am 02.02.2026 wurde dem Gemeinderat durch den Träger der Kindertageseinrichtungen, dem BRK Eichstätt, der Haushalt für das Jahr 2026 vorgestellt. Hierbei wurde auch

der aktuelle Stand der Belegung der Einrichtungen, Spatzennest und Waldspatzen, angesprochen. Aufgrund der gesunkenen Geburtenzahlen ist ein Betrieb von 3 Gruppen mit Kinder Ü3 (2 x Spatzennest, 1 x Waldspatzen) nicht mehr möglich. Diese Tatsache führt zu einer Änderung in der Organisation der beiden Einrichtungen und somit auch zu Änderungen der bisher genehmigten Betriebserlaubnis. Aufgrund dieser Veränderungen wird es auch zu Personalveränderungen kommen müssen.

Zukünftig ist beabsichtigt, unter einer gemeinsamen Einrichtungsleitung beide Angebote (Festeinrichtung Spatzennest und Natur-/ Waldgruppe Waldspatzen) mit einer gemeinsamen Betriebserlaubnis weiterzuführen. Beide Angebotsformen sollen allerdings jeweils mit eigenen Betriebsnummern geführt werden

Der Gemeinderat Egweil beschließt den Weiterbetrieb der Kindertageseinrichtung „Spatzennest“ mit der Angebotsform einer Festeinrichtung sowie einer Natur-/Waldgruppe „Waldspatzen“ als eine gemeinsame Einrichtung

Vollzug Straßenverkehrsordnung, Erweiterung einer bestehenden Tempo – 30 – Zone, Vorstellung der Verkehrsmessung, weiteres Vorgehen

In der Gemeinderatsitzung am 01.09.2025 kam die Anregung auf, die Straße „Kirchweg“ auf eine Geschwindigkeit von 30 km/h zu beschränken. Daraufhin wurde in der Sitzung am 03.11.2025 beschlossen, im Kirchweg eine Verkehrsmessung durchzuführen und nach Auswertung der Daten den Tagesordnungspunkt nochmals zu diskutieren. Diese Verkehrsmessung fand im Zeitraum 02.01.2026 bis 02.02.2026 statt.

Die Daten zeigen, dass 85% der Fahrzeuge mit einer Geschwindigkeit von unter 30 km/h den Kirchweg befahren. Ausschließlich an 2 Tage im Messzeitraum wurde eine Geschwindigkeit von über 50 km/h gemessen. Durchschnittlich befahren die Straße „Kirchweg“ pro Tag 35 Fahrzeuge mit einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 21 km/h

Für die Straße „Kirchweg“ bleibt aufgrund der vorliegenden Daten der Verkehrsmessung die bestehende Verkehrsregelung erhalten.

Ferienprogramm 2026 des Kreisjugendrings Eichstätt, Vorstellung des Angebotes, Teilnahme der Gemeinde Egweil

Durch den Kreisjugendring Eichstätt wurde das Angebot am 11.02.2026 das Angebot für die Sommerferien übersandt. Im Jahr 2025 war der Spielbus des KJR Eichstätt für 1 Woche in Egweil. Da hier die Nachfrage sehr hoch ist, wird es einen jährlichen Wechsel geben, d.h. der Spielbus wird im Jahr 2026 nicht nach Egweil kommen.

Aufgrund der positiven Resonanz wurde bereits der Dezember – Sitzung 2025 beschlossen, die Zaubervorführung wieder für die Sommerferien 2026 zu buchen.

Ziel ist auch 2026 wieder, gemeinsam mit den Egweiler Vereinen, ein interessantes Programm für unsere Kinder in den Ferien anzubieten

Der Gemeinderat beschließt, 3 Angebote des Kreisjugendrings durch 1. Bürgermeister Schneider und Gemeinderat Christoph Schimmer auszuwählen, welche die maximalen Kosten von insgesamt 1.000 € nicht übersteigen.

Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

a) Bürgermeister Schneider:

- Entscheidung zu Förderantrag Sanierung kommunaler Sportstätte erst nach Ostern 2026
- Verbindungsstraße zur Staatsstraße 2035 wird mit „Gefahrenstelle“ und „Straßenschäden“ beschildert
- Info Waldkindergartenwagen: Gemeinde Denkendorf verkauft Wagen für 60.000€ an Egweil, Kaufvertrag unterschrieben, Wagen wird von Denkendorf ausgeräumt, Wagen hat Gasheizung und PV-Anlage, Transport nach Entsorgung der Brandstelle
- Asphaltierung Wiesenweg geplant ab Mitte April (3 bis 4 Tage)

b) Aus dem Gemeinderat:

- Nach aktuellem Stand haben ja Eltern einen Anspruch auf einen Platz in der Ganztagesbetreuung in der Schule, kann dies vom Schulverband Nassenfels-Egweil eingehalten werden? Bzw. wann beginnen die Umbauarbeiten in der Schule Nassenfels?

o BGM Schneider: Einen gesetzlichen Anspruch auf einen Platz in der OGTS seit 01.01.2026 gibt es nur für die 1. Jahrgangsstufen, wobei jedes Jahr eine weitere Jahrgangsstufe hinzu kommt. Stand jetzt, können genügend Plätze zur Verfügung gestellt werden. Um auch in den kommenden Jahren ausreichend OGTS-Plätze zur Verfügung stellen zu können, beginnen die Umbauarbeiten am Schulgebäude in Nassenfels bereits Ende 2026 / Anfang 2027.

- Werden die Restarbeiten im Wiesenweg, nachdem die Teerschicht erneuert / ausgebessert wurde, noch Seitens der Gemeinde abgeschlossen oder müssen hier die Anwohner in irgend einer Weise tätig werden?

o BGM Schneider: Die Arbeiten werden vollständig Seitens der Gemeinde abgeschlossen.

- Kürzlich wurde in der Zeitung ein Interview anlässlich der Kommunalwahlen 2026 mit Bürgermeister Schneider veröffentlicht, in welchem unter anderem die finanzielle Situation der Gemeinde Egweil inkl. künftiger Projekte näher erörtert wurden. Im Zusammenhang zu den aktuellen Geschehnissen bzgl. Waldkindergartenwagen etc. werfen die Aussagen durch Herrn Bürgermeister Schneider jedoch Fragen auf.

o BGM Schneider: Dies resultiert daraus, dass es sich bei dem veröffentlichten Interview, keinesfalls um aktuelle Aussagen handelt, vielmehr handelt es sich um Aufzeichnungen von letztem Jahr, die nur auf Grund der bevorstehenden Wahl erst jetzt veröffentlicht wurden.

- Gibt es bereits einen Termin für die Ausbesserungsarbeiten an der Teerkante im Wiesenweg?

o BGM Schneider: Zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht. Es wird nochmal nachgehakt.

- Bei einer Holzbank im Wiesenweg, auf Höhe Anwesen Bauch ist ein Brett in der Sitzfläche defekt. Des Weiteren endet die Straßensanierung auf gleicher Höhe, wodurch sich ein großes Wasserloch an der Stelle gebildet hat, welches evtl. im Zuge der Asphaltierung noch entfernt werden könnte

o BGM Schneider: Nimmt dies zur Kenntnis und kümmert sich darum

- Im Kreuzungsbereich Ingolstädter Straße / Eichstätter Straße

fehlt noch die Ersatzpflanzung der beiden Bäume
o BGM Schneider: Wird mit Bauhof geklärt, wann diese Bäume gepflanzt werden sollen

Unrat an den Altglascontainern

Leider kommt es immer wieder vor, dass an unseren Altglascontainern Müll und Verpackungsreste und sämtlicher Unrat zurückgelassen wird bzw. einfach dort abgelegt wird. Dies ist in keiner Weise akzeptabel. Bei Hinweisen bezüglich der Verursacher behalten wir uns rechtliche Schritte vor. Bitte beachten Sie auch die Einwurfzeiten!

Sperrmüllbeseitigung und -verwertung

Die Gemeindebürger von Egweil können ihren Sperrmüll am Wertstoffhof in Nassenfels zu den Öffnungszeiten: Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr (März - November) und Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr abliefern. Dies gilt nur für Sperrmüll in haushaltsüblicher Menge. Andere Abfälle bitte wie gewohnt entsorgen.

Wertstoffhof Egweil

Öffnungszeiten

November:	samstags:	9.30 – 11.30 Uhr
	mittwochs:	16.30 – 17.30 Uhr
Dezember – März:	nur samstags	9.30 – 11.30 Uhr
April-Oktober:	samstags:	9.30 – 11.30 Uhr
	mittwochs:	17.30 – 18.30 Uhr

Neben vielen Wertstoffen kann dort Grüngut, Baum- und Heckenschnitt (holzige Abfälle) kostenlos abgegeben werden. Abgabeberechtigt sind ausschließlich in Egweil ansässige Mitbürger.

Vorerst kann die Abfallfibel nur online auf der Internetseite des Landkreises Eichstätt: <https://www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel/> abgerufen werden.

Die Gemeindebücherei Egweil

ist jeden Donnerstag von 18.15 – 19.00 Uhr und im Gemeindezentrum geöffnet.

Spieletreff Egweil

Hallo Mamas und Papas mit Kindern zwischen 0-3 Jahren! Künftig wird es einen offenen Spieltreff in Egweil geben. Wir treffen uns jeden Mittwoch von 15:30 – 17 Uhr im Jugendraum des Gemeindezentrums in Egweil. Bei Fragen wendet euch gerne an Simone (Tel. 0176 62156816) oder Regina (Tel. 0160 5284250). Wir freuen uns auf euch!

Ein Abend voller Rekorde

Zum Jubiläum regieren wieder zwei Königinnen

Pietenfeld (klk) Wie bereits vor 25 Jahren zum 75-jährigen Gründungsjubiläum wird die Schützengesellschaft Hubertus Pietenfeld auch im Jahr ihres 100. Geburtstags von zwei Damen regiert. Sylvia Plank darf sich erstmals Schützenkönigin nennen, Olivia Tauflinger ist die neue Jugendkönigin. Die Würde des Pistolenkönigs blieb mit Markus Wörle in Männerhand. Als einen Abend der Rekorde kann man die Königsfeier der Hubertusschützen in Pietenfeld bezeichnen. Nicht nur, dass das Vereinslokal Fischerwirt am Samstag bis auf den letzten Platz gefüllt war, auch die Teilnehmerzahl beim Königsschießen mit über 100 Teilnehmern war bislang unerreicht. Zudem wurde beim bereits zuvor abgehaltenen Weihnachtsschießen mit 147 Schützinnen und Schützen ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt – ein Beweis für die derzeit überaus erfolgreiche Vereinsarbeit. Den besten Tiefschuss bei den Schülern er-

zielte Lukas Kaiser (13-Teiler). Bei den Erwachsenen schoss Franz Wörle mit einem 3-Teiler das beste Blattl, gefolgt von Katrin Braunstein (3,6-Teiler) und Luis Petz (4-Teiler). Höhepunkt des Abends war jedoch nicht die Auswahl der Sachpreise, sondern die Bekanntgabe der neuen Schützenkönige des Jahres 2026. Sylvia Plank gab bei den Erwachsenen den besten Schuss ab und darf sich somit erstmals Schützenkönigin nennen. Die Jugendkönigskette konnte Schützenmeister Stefan Tauflinger seiner Tochter Olivia umhängen. Die Würde des Luftpistolenkönigs errang Markus Wörle bereits zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte. Den besten Tiefschuss auf den Vereinspokal erzielte Siegfried Beck mit einem 52-Teiler. Die stellvertretende Schützenmeisterin Kerstin Kleinhans überreichte ihm diesen Pokal bereits zum dritten Mal. Bei den Jugendlichen durfte sich Luka Bartsch (81-Teiler) über den Gewinn des Pokals freuen. Den Pistolenpokal gewann Simon Volnhals (188-Teiler). Bereits zu Beginn des Schützenkranzls ehrten die beiden Schützenmeister Stefan Tauflinger und

Kerstin Kleinhans langjährige Vereinsmitglieder sowie die Vereinsmeister der jeweiligen Altersklassen. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl an Nachwuchsschützen konnte Jugendleiter Michael Walter erstmals in vier Kategorien Vereinsmeister küren. Vereinsmeister in der Klasse Schüler Lichtgewehr Auflage wurde mit souveränen 180 Ringen Lukas Kaiser. Anna Baller (145 Ringe) siegte in der Disziplin Schüler Lichtgewehr freihändig. In der Schülerklasse Luftgewehr setzte sich Lena Schmidmeier (173 Ringe) durch, die Jugendklasse gewann Tabea Waffenschmidt (366 Ringe). Die Vereinsmeister bei den Erwachsenen zeichnete Sportwart Johannes Hirschberger aus. Beste Schützin bei den Damen war Sonja Schuster (380 Ringe), bei den Schützen gewann Michael Morgott (382 Ringe). Vereinsmeister in der Altersklasse wurde Stefan Tauflinger (336 Ringe), in der Seniorenklasse errang Franz Wörle (368 Ringe) den Sieg. Bester Pistolenschütze des Vereins war Simon Volnhals mit 351 Ringen. Neben der Teilerwertung wurde beim Weihnachtsschießen auch eine Ring-

wertung durchgeführt. In der Schülerklasse Lichtgewehr Auflage erzielte Lukas Kaiser mit 49,4 Ringen (fünf Schüsse, Zehntelwertung) das beste Ergebnis. Christina Wörle (43,3 Ringe) belegte Platz eins in der Schülerklasse Lichtgewehr freihändig. Mit dem Luftgewehr erreichte Lukas Niefnecker (49 Ringe) Platz eins, bei der Jugend siegte Eva Ostertag (50,9 Ringe). Das beste Ergebnis aller Teilnehmer erzielte Michael Morgott mit 52,2 Ringen, was zugleich den Sieg in der Schützenklasse bedeutete. Bei den Damen gewann Stefanie Raatz (51,8 Ringe). Sieger der Altersklasse wurde Stefan Tauflinger (49 Ringe), Franz Wörle (51,5 Ringe) entschied die Seniorenwertung für sich, Simon Volnhals (49,5 Ringe) die Pistolenklasse.

Wie bereits in den Vorjahren wurde auch das beste Blattl im Rundenwettkampf mit einem Pokal ausgezeichnet. Diesen gewann Josef Walk junior. Das beste Blattl beim Übungsschießen erzielte Tanja Hirschberger.

Scheiben zur Hochzeit, Geburt und von der Limeskönigin

Pietenfeld (klk) Zu feierlichen Anlässen werden im Schützenverein Pietenfeld jedes Jahr Schützenscheiben gestiftet. Auch in diesem Jahr nutzten zahlreiche Mitglieder diese Tradition. Erstmals wurde von Jugendleiter Michael Walter, Schützenmeister Stefan Tauflinger und Franz Wörle eine Jugendscheibe ausgelobt. Diese überreichten sie an Sophia Schöttl, die mit einem 21,2-Teiler den besten Schuss abgab. Mitgliedern, die noch nie eine Scheibe gewonnen haben, stiftet der Schützenverein jährlich die Vereinsscheibe. Diese konnte die stellvertretende Schützenmeisterin Kerstin Kleinhans in diesem Jahr an Thorsten Schwanzer (38,6-Teiler) überreichen. Eine besondere Ehre wurde dem Verein von Seiten der amtierenden Limeskönigin Bernadette Marzodko zuteil. Sie stiftete

eine Scheibe, die sie an Klaus Spreng (12-Teiler) als Gewinner übergab. Ihre kirchliche Hochzeit nahmen Katrin und Matthias Braunstein zum Anlass, eine Scheibe zu stiften. Dem vorgegebenen 143,6-Teiler kam Johannes Hirschberger mit nur 1,6 Teiler Abstand am nächsten und durfte die Scheibe entgegennehmen. Zur Geburt ihrer Tochter stifteten Stefanie und Florian Raatz eine Kindstauscheibe, die Sonja Schuster (10-Teiler) gewann. Ebenfalls kirchlich geheiratet hat Sportwart Johannes Hirschberger. Die gestiftete Scheibe überreichte er gemeinsam mit seiner Frau Christina an Stefanie Raatz (8,9-Teiler) als Gewinnerin. Die Geburt ihres Sohnes war für Kerstin und Alexander Herzner Anlass, eine Scheibe zu stiften. Diese ging an Thomas Hirschberger (45,2-Teiler). Vorstandsmitglied Bianca Redder und ihr Mann Lukas übergaben die anlässlich ihrer Hochzeit gestiftete Scheibe an Stefanie Raatz (24,3-Teiler).

Langjährige Mitglieder ausgezeichnet

Pietenfeld (klk) Im feierlichen Rahmen der Königsfeier zeichnete die Schützengesellschaft Hubertus Pietenfeld langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Verein aus. Schützenmeister Stefan Tauflinger und seine Stellvertreterin Kerstin Kleinhans überreichten die entsprechenden Ehrennadeln. Insgesamt wurden 25 Vereinsmitglieder für zehn, 20, 30, 40 oder sogar 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt – zusammen über 800 Jahre Vereinstreue. Für zehnjährige Vereinszugehörigkeit erhielten Christin Hofmann-Bartsch, Johannes Bartsch und Andre Kaiser eine Auszeichnung. Seit 20 Jahren gehören Manuel Neumeier und Ruth Husterer dem Verein an. Bereits auf 30 Jahre

Mitgliedschaft blicken Maria Berchermeier, Julia Stoll, Rosmarie Hüttenmayer, Martin Micki, Christa Micki, Angela Husterer, Claudia Kulzer, Kerstin Kleinhans, Michael Schneider jun. sowie Thomas Hirschberger zurück.

Stolze 40 Jahre Vereinszugehörigkeit können Josef Hirschbeck, Robert Ziegelmeier, Andreas Meyerle jun. und Gabriele Herzner vorweisen. Mit der großen goldenen Ehrennadel für 50-jährige Treue zum Verein wurden Walburga Trini, Renate Wörle, Siegfried Beck, Eva Ziegelmeier, Ruth Breit und Hubert Kraus ausgezeichnet. Die beiden Schützenmeister bedankten sich bei allen Geehrten für ihre langjährige Unterstützung und ihr Engagement für die Schützengesellschaft.

Erster Pokalchampion im Lichtgewehrschießen der SG 1922 Adelschlag gekürt

Zum ersten Mal hat die Schützengesellschaft 1922 Adelschlag einen Pokalchampion im Lichtgewehrschießen ermittelt. Sportleiterin Nathalie Gsandner gab die Ergebnisse bekannt und zeichnete sowohl den neuen Pokalchampion als auch die Preisträgerinnen und Preisträger aus.

Mit beeindruckender Treffsicherheit setzte sich Johannes Moyses gegen die starke Konkurrenz durch. Mit einem hervorragenden 827,6 Teiler gewann er den Pokalwettbewerb und sicherte sich damit den Titel des ersten Pokalchampions im Lichtgewehrschießen der Vereinsgeschichte. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Bianca Riedl und Paul Rempf.



Die SG 1922 Adelschlag präsentiert ihren erfolgreichen Nachwuchs im Lichtgewehrschießen.

Auch beim parallel ausgetragenen Preisschießen überzeugte der Nachwuchs der SG 1922 Adelschlag mit bemerkenswerten Leistungen. Laura Rempf erreichte mit 77,6 Ringen den

ersten Platz, gefolgt von Magdalena Pfahler (71,0 Ringe) und Benedikt Mogl (70,0 Ringe). Die starken Ergebnisse unterstreichen eindrucksvoll die erfolgreiche und engagierte Ju-

gendarbeit des Vereins, der sich seit Jahren für die Förderung junger Schützinnen und Schützen einsetzt. – mr

Treffsicher an der Glücksscheibe

Möckenlohe – Rund 80 Teilnehmer hat Schützenmeister Wilibald Crusius junior zum 30. Sauschießen der Dianaschützen Möckenlohe begrüßt. Den Sieg im Einzelwettbewerb auf der Glücksscheibe teilten sich Kristina Müller und Markus Pickl (beide Platz 1), gefolgt von Andreas Baumann und Gerhard Fischermeier.

Das Partnerschießen entschieden Helmut Baumann und Frank Schmidt für sich. Auf den weiteren Plätzen landeten Lukas und Johannes Funk sowie Janine und Rainer Behr. Der Abend, der mit einer gemein-



samen Brotzeit aus einem von Lisa Alberter und Martin Funk

gespendeten Schwein begonnen hatte, klang mit einer Ver-

steigerung in geselliger Runde aus.

Böhmische Klänge im Jahreskonzert

Adelschlag – Der Musikverein Möckenlohe-Adelschlag lädt für Samstag, 25. April 2026, zu seinem traditionellen Jahreskonzert in die Turnhalle der Grundschule Adelschlag ein. Das Motto des Abends lautet „30 Jahre Kapelle Rabenstein – eine Reise nach Böhmen“.

Neben der Kapelle Rabenstein, die klassische böhmische Blasmusik darbietet, hat auch die große Blaskapelle mehrere Stücke böhmischer Komponisten im Programm. Zudem unterhalten die Jugendblaskapelle, die Nachwuchsbläser und die Bläserklasse der Schule Adelschlag das Publikum mit bekannter Blasmusik verschiedenster Stilrichtungen. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.



Im Rahmen eines Gottesdienstes stellten sich die beiden Kommunionkinder aus Möckenlohe den Pfarrgemeindemitgliedern vor. Die Messe, die unter das diesjährige Motto der Erstkommunion "Ihr seid meine Freunde" gestellt wurde, zelebrierte Pfarrer Florian Leppert.



Möckenlohe - Unter dem Motto „Baustelle Leben“ stellten sich die Firmlinge aus Möckenlohe im Rahmen eines Sonntagsgottesdienstes zusammen mit Pfarrer Florian Leppert der Pfarrgemeinde vor. Im Vorfeld hatten sie sich intensiv mit den verschiedenen „Baustellen“ ihres Alltags auseinandergesetzt. Anhand von Symbolen wie einem Hammer oder einem Ziegelstein verdeutlichten sie in der Kirche, welche Hindernisse im Leben zu bewältigen sind und was ihnen persönlich Halt gibt. Das Sakrament der Firmung empfangen in diesem Jahr Florian, Sebastian, Julian, Raphael, Ante (hinten von links), Hannah, Luisa, Marina und Eva (vorne, von links).



Adelschlag – „Wo man singt, da lass dich nieder...“: Unter diesem Motto verwandelte sich das Adelschlagener Gemeinschaftshaus am ersten März-Wochenende in ein lebendiges Wirtshaus. Zahlreiche begeisterte Sängerinnen und Sänger waren der Einladung zum gemeinsamen Volks- und Wirtshausliedersingen gefolgt. Während Kreisheimatpfleger Dominik Harter auf seiner Steirischen Harmonika den musikalischen Takt angab, sorgte Alfons Gerner mit Geschichten und Anekdoten für Unterhaltung und viele Lacher im Saal.

Jahreshauptversammlung Burschenverein Egweil 2025

Am 28. Dezember 2025 hielt der Burschenverein Egweil seine Jahreshauptversammlung beim Fliegerwirt in Egweil ab. Der erste Vorsitzende Lucas Straßer begrüßte die anwesenden Mitglieder und blickte in seinem Bericht auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Gleichzeitig gab er einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten für das Jahr 2026.

Im Jahr 2025 beteiligte sich der Verein an zahlreichen Veranstaltungen im Dorf und in der Umgebung. Unter anderem nahm der Burschenverein am Vergleichsschießen teil und erreichte dort den zweiten Platz bei der Meistbeteiligung. Ein

weiterer Höhepunkt war das gemeinsame Kastanienbaumfest mit dem Burschenverein Eitensheim, das der Verein an einem lauen Sommerabend im August veranstaltete und bei den Besuchern großen Anklang fand. Auch der traditionelle Kegelabend gehörte wieder zum festen Programm des Vereinsjahres.

Wie in den vergangenen Jahren schmückten die Mitglieder zudem den Christbaum vor der Kirche. Der Baum stammte diesmal aus einer Nachbargemeinde, wofür sich der Verein nochmals herzlich beim Spender bedankte. Sehr gut angenommen wurde auch der Nikolausdienst. Die Nikolaüse und Krampusse waren am 6. Dezember viel unterwegs und sorgten bei zahlreichen Fa-

milien für vorweihnachtliche Stimmung und einen schönen Abend.

Für das Jahr 2026 sind ebenfalls mehrere Veranstaltungen geplant. So organisiert der Burschenverein erneut die Aftershowparty am Rosenmontag. Außerdem steht im April das 20-jährige Bestehen des Vereins an, das mit einem vereinsinternen Fest gefeiert werden soll. Ein weiterer Höhepunkt wird das Egweiler Dorffest im Juli sein, das heuer vom Burschenverein ausgerichtet wird. Daneben sind noch einige kleinere Veranstaltungen vorgesehen, wobei der Fokus klar auf dem Jubiläum und dem Dorffest liegt.

Auch die Goalschnoizer berichteten aus dem Jahr 2025.

Sie blickten auf den Fasching 2025 zurück und erinnerten an die verschiedenen Faschingsumzüge, an denen sie mit ihren Auftritten teilgenommen haben.

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich der 1. Vorsitzende bei allen Mitgliedern für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wies darauf hin, dass vor Allem für das Dorffest der ein oder andere Helfer benötigt wird. Ein besonderer Dank galt auch dem Team des Fliegerwirts, das sich wie gewohnt bestens um das leibliche Wohl der Anwesenden kümmerte. In gemütlicher Runde ließ man den Abend anschließend noch gesellig ausklingen.

Jahreshauptversammlung beim Schützenverein „Schüttertaler Heide“ Egweil e.V.

Am Samstag, den 18. April 2026 findet um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins „Schüttertaler Heide“ Egweil e.V. im Sportheim Egweil statt. Dazu laden wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich ein. Es werden auch die Könige proklamiert sowie die Vereinsmeister geehrt. Die Tagesordnung hängt im Sportheim an der Eingangstür zum Schützenraum aus.

Aufruf zur Rückgabe der Feuerwehruniform

Wie in der letzten Generalversammlung angekündigt, bitten wir alle Mitglieder, nicht mehr benötigte oder nicht passende Feuerwehruniformen der Freiwilligen Feuerwehr Egweil zurückzugeben. Die eingegangenen Uniformen werden gereinigt, aufbereitet und anschließend wieder an Vereinsmitglieder weitergegeben. Auch einzelne Krawatten, Hüte oder Hemden werden gerne zurückgenommen. Die Kleidungsstücke sollten in einem guten Zustand sein. Für die Rückgabe bitte bei Theresia Schneider (0151 61490737) melden.

Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Egweil

Die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Egweil für das Jahr 2025 fand am 22.02.2026 im Gasthaus Heindl statt. Der Vorsitzende Philipp Heinrich eröffnete die Versammlung, zog ein Resümee des vergangenen Jahres und informierte über die aktuelle Mitgliederanzahl von 259 Mitgliedern. Das Protokoll der letzten Generalversammlung sowie der Kassenbericht wurden vorgelesen. Im Zuge dessen berichtete er über die Tätigkeiten des Feuerwehrvereins, die sich neben diversen Vereinsfesten,

wie z.B. dem jährlichen Wintergrillen, dem traditionellen Maibaumaufstellen sowie einem Erlebnismittag im Rahmen des Ferienprogramms gestalteten. Des Weiteren wurde an Feuerwehrfesten der Feuerwehren Wolkertshofen, Ochsenfeld, Konstein und Sappelfeld, am Grillfest der Feuerwehr Attenfeld sowie am Bürgerschießen des Schützenvereins teilgenommen. Er dankte allen für die Bereitschaft, die Fahnenabordnungen zu diversen Festlichkeiten zu stellen und für die Teilnahme an den Vereinsfesten. Anschließend berichtete der 1. Kommandant Thomas Heinrich aus dem Einsatzjahr 2025, in dem insgesamt zu 17 Einsätzen ausgerückt wurde. So wurden

mehr als 3173 Stunden ehrenamtlicher Dienst geleistet. Die Mannschaftsstärke beträgt 59 Aktive, davon 14 Feuerwehranwärter in der Jugendfeuerwehr. Die komplette aktive Mannschaft wurde mit neuer Einsatzkleidung ausgestattet. Eine Leistungsprüfung soll im Herbst stattfinden. Der Kreisbrandinspektor Thomas Buchberger begrüßte die Anwesenden und stellte sich anschließend persönlich vor. Seit dem 01.01.2026 hat er das Amt inne und folgt damit auf Erwin Meilinger. In seinem Beitrag informierte er über aktuelle Themen aus der Kreisbrandinspektion und lobte die gute Zusammenarbeit. Im weiteren Verlauf informierte Philipp Heinrich noch über

die aktuellen Planungen für das Feuerwehrfest anlässlich des 150-jährigen Vereinsjubiläums. Dabei wurde die Aufstellung des Festausschusses bekannt gegeben, der die Organisation der Jubiläumsfeierlichkeiten übernehmen soll. Zudem wurden verschiedene mögliche Standorte für den Festplatz diskutiert. Als Termin für das Jubiläumsfest wurde das Wochenende vom 22. bis 24. Juni 2029 festgelegt. Erste Gespräche mit potenziellen Festwirten wurden bereits geführt, sodass die Vorbereitungen für das besondere Festjahr offiziell angelaufen sind. Im Anschluss an die Versammlung wurden alle Teilnehmer zu einer gemeinsamen Brotzeit eingeladen.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Sonntag, den 19.04.2026, findet um 14:00 Uhr die Jahreshauptversammlung des KSV Egweil-Attenfeld mit Neuwahlen im Gasthaus Heindl in Egweil statt. Die Tagesordnung hängt im Gasthaus Heindl aus und wird in der Egweil App veröffentlicht. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.



PRÄVENTIONSKURS YOGA

Krankenkassengefördert nach §20 SGBV

HATHA YOGA BASIC
KURS-ID KU-ST-THQUT

VERANSTALTUNGORT:
TSV EGWEIL

TERMINE: IMMER FREITAGS 8:30 UHR - 09:45 UHR
17./24. APRIL/8./15./22. MAI/ 12./19. JUNI
(NACHHOLTERMINE: 29. MAI/5. JUNI (FERIEN))

8 X 75 MIN. - 100,- EURO *

* DU KANNST DIR DIESEN KURS VON DEINER KRANKENKASSE GANZ ODER TEILWEISE ERSTATTEN LASSEN. ERKUNDIGE DICH BEI DEINER KRANKENKASSE!

FRAGEN UND ANMELDUNG BEI:
KURSELEITUNG MONIKA HOFFMANN
TEL. 017683188606

Gratis
Schnupperstunde
am 10.04.26



Altpapiersammlung in Egweil

Am Samstag, den 18.04.2026 findet in Egweil die Frühlings-sammlung des Altpapiers statt. Start ist ab 9.00 Uhr. Die Jugendfußballabteilung des TSV Egweil führt wieder die Sammlung durch und bittet darum, das Altpapier mit Paketschnur gebündelt oder lose in Pappkartons am Straßenrand vor den Grundstücken bereitzustellen. Kartonagen können nicht mitgenommen werden.

„Landfrauen aktiv“ Egweil besuchen die Aumühle

Am Mittwoch, 15.04.2026 besuchen die Landfrauen aktiv die Aumühle bei Nassenfels. Die Familien Hollinger und Lang sind Direktvermarkter von Rindfleisch. Sie halten ihre Fleckviehherden in modernen Ställen und im Sommer auf Weiden rund um den Hof. Aus eigener Schlachtung kann das Rindfleisch im Hofladen ganzjährig gekauft werden. Bei schönem Wetter fahren wir bis zur Nassenfeler Kirche und wandern dann zur Mühle. Nach der Führung kehren wir beim Edeka Bauer ein. Abfahrt ist um 13:30 Uhr am Gemeindezentrum. Anmeldung bei Renate Luidl, Monika Neumeier oder über unsere WhatsApp-Gruppe.



Mit der Organisation der Fastensuppe hatte der neue Egweiler Pfarrgemeinderat bereits den ersten Einsatz.



Im März war der Schützenverein Schützentaler Heide Egweil im Rahmen der „Aktion saubere Landschaft“ wie jedes Jahr in den Egweiler Fluren unterwegs, um die Straßen und Wege von Unrat zu befreien.

Im Rahmen ihrer Erstkommunionvorbereitung erlebten die 17 Kinder aus Egweil und Attenfeld ein vielfältiges Programm. Neben den Katechesen durch Kaplan Melance Kayoya besuchten sie das Kloster St Walburg in Eichstätt. Die Führung durch Mutter Elisabeth OSB war für die Kinder sehr beeindruckend und informativ. Außerdem gestalteten sie unter der Leitung von Meser Peter Lehmeier einen Kinderkreuzweg, sowie durchliefen sie eine unvergessliche Kirchenführung mit Kirchturmbesichtigung samt Glockengeläut. Auch ein Schnuppern für die Aufgaben und Tätigkeiten eines Mesners bot er an. Ein weiteres Highlight war das Brotbacken in der Bäckerei Martin Bauer in Nassenfels. Darüberhinaus wurden Kreuze gebastelt, Palmbüschel gebunden und gemeinsam Gottesdienste besucht.



Der neue Pfarrgemeinderat in Egweil hat sich formiert und steht mit Adelheid Lehenmeier, Eva-Kathrin Pfaffel, Peter Lehenmeier, Angelika Liepold-Rein und Brigitte Maile für die nächsten Jahre im Amt.



Auch in diesem Jahr wurde für die Osterzeit der Egweiler Dorfbrunnen am Gemeindezentrum festlich geschmückt. Die Egweiler Landfrauen aktiv haben mit viel Engagement und großem Zeitaufwand dem Brunnen einen prachtvollen Osterkranz aufgesetzt.



Aufstieg in die Bezirksoberliga

In der Saison 2023/24 durften wir zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte den Aufstieg unserer 1. Mannschaft in die Bezirksliga feiern. Damals wusste niemand so recht was auf uns zukommt und ob unsere Mannschaft überhaupt eine Chance auf den Klassenerhalt hat. Doch gleich in der ersten Saison in der Bezirksliga stellte sich raus: Wir sind gut dabei und das Ziel ist nicht nur Klassenerhalt, sondern weiter oben anzugreifen. Und dieses Jahr in der Saison 2025/26 startete unsere 1. Mannschaft dann so richtig durch! Mit 18:2 Punkten und 1540,60 Ringen feiern wir dieses Jahr den souveränen Aufstieg in die Bezirksoberliga! Verantwortlich für diesen Durchmarsch sind unsere Schützen: Anna Vollnhals, Lisa Wallner, Christian Vollnhals und Verena Lehenmeier.

Doch die vier sind nicht nur für den Aufstieg, sondern noch für weitere Rekorde zuständig. Sie brachen in dieser Saison gleich öfter den bisherigen Vereinsrekord. Das Rekord-Mannschaftsergebnis liegt nun bei 1546 Ringen! Außerdem steigerte Anna Vollnhals von Woche zu Woche ihre eigene Leistung bis sie schließlich 400 von 400 möglichen Ringen traf. Diese Leistung gelingt nur einer handvoll professioneller Schützen überhaupt in ihrer Karriere.

Nächstes Jahr gibt es mit dem Aufstieg eine große Veränderung für unsere Mannschaft. Bisher schossen einfach alle vier Mannschaftsschützen und das Endergebnis wurde zusammengezählt. In der Bezirksoberliga wird ein Mann-gegen-Mann Wettkampf ausgetragen. Die Schützen werden nach ihrem Schnitt aufgestellt und bekommen von der gegnerischen Mannschaft einen direkten Kontrahenten ent-



Unsere 1. Mannschaft (von links nach rechts) mit den Schützen Christian Vollnhals, Anna Vollnhals, Verena Lehenmeier und Lisa Wallner

gengesetzt. Es gibt also 4 Duelle. Welche Mannschaft zum Schluss mehr Duelle gewinnt, gewinnt den Wettkampf. Bei Ringgleichheit entscheidet ein Stechschuss. Da diese Mann-gegen-Mann Wettkämpfe wahnsinnig spannend als Zu-

schaauer sind, würden wir uns über Zuschauer freuen. Sobald im Herbst die neue Saison beginnt geben wir die Termine bekannt, sodass alle Interessierten mit dabei sein und unsere 1. Mannschaft anfeuern können!

Shooty Cup auf Gaubene 2026

Der Shooty-Cup ist ein Team-Wettbewerb in der Schülerklasse (10 bis 14 Jahre). Hierbei treten immer zwei Schützinnen aus der Schülerklasse gemeinsam an, die Ergebnisse werden zusammengezählt und nur so können sie sich als Team für den Shooty-Cup auf Bezirksebene weiter qualifizieren. Aus Egweil waren wir mit drei Teams am Start. Egweil 1 mit Julia Liepold und Antonia Hennes belegte den 1. Platz. Egweil 2 mit Lina Malz und Philipp Lehenmeier erreichte den 6. Platz. Und Egweil 3 mit Christian Hiermeier und Elias Gerner erreichte den 12. Platz.

Aber auch in der Einzelwertung überzeugte unser Nachwuchs. Bei den Mädchen traf Julia Liepold starke 190 Ringe und sicherte sich damit den 1. Platz. Antonia Hennes landete mit 179 Ringen auf Platz 5 knapp vor Lina Malz auf Platz 7 mit 172 Ringen. Bei den Jungs erzielte Daniel Heindl 155 Ringe und wurde damit Neunter. Christian Hiermeier und Philipp Lehenmeier durften sich mit jeweils 152 Ringen ebenfalls über einen Top-Ten-Platz freuen. Knapp hinter den beiden reihte sich auch Elias Gerner mit 145 Ringen ein. Wir gratulieren allen unseren Teilnehmern zu ihren guten Ergebnissen!



Unsere Teilnehmer beim Shooty-Cup 2026



Dieses Jahr starteten gleich 3 Nachwuchsschützen aus unserem Verein auch bei der Gaumeisterschaft Lichtgewehr. In der Disziplin Lichtgewehr Auflage traf Jan Malz überragende 171,5 Ringe und belegte in seinem allerersten Wettkampf direkt den 2. Platz bei den Jungen. Bei den Mädchen erzielte Sonja Liepold 124,9 Ringe und konnte sich somit über einen tollen 5. Platz freuen. Philipp Reiner trat in der Disziplin Luftgewehr freistehend an und schoss direkt 73 Ringe und belegte damit Platz 17. Wir gratulieren unseren drei Nachwuchsschützen und wünschen ihnen Gut Schuss bei der Bezirksmeisterschaft im Mai auf der Olympia Schießanlage in Hochbrück!

Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Tilly Wolkertshofen

Wolkertshofen (sfu) Schützenmeister Stefan Husterer blickte auf ein ereignisreiches Jahr 2025 zurück. Die Tilly Schützen nahmen an mehreren Festen teil, darunter dem Feuerwehrfest in Wolkertshofen und dem Volksfestumzug in Eichstätt. Höhepunkt war die Teilnahme von 50 Schützinnen und Schützen am Oktoberfestumzug in München. Für 2026 kündigte Husterer Besuche der Feste in Pietenfeld, Altdorf und Meilenhofen an.

Sportleiter Michael Baumgartner berichtete vom Aufstieg der 3. Mannschaft in die A Klasse. Die 1. Mannschaft verpasste den Aufstieg in die Gauoberliga knapp. Erfolgreich waren die Schützen bei den Gaumeisterschaften: Gerhard Osiander und Alois Strobl wurden Gau-

meister, die Mannschaft siegte mit dem Luftgewehr. Strobl qualifizierte sich zudem für die Deutschen Meisterschaften.

Auch die Jugend erzielte starke Ergebnisse: Anna Beck, Jonas Osiander, Katharina Seitz und Anna Sterner qualifizierten sich für die Bayerischen Meisterschaften. Die Jugendmannschaft wurde mit dem Luftgewehr ebenso Gausieger wie die Lichtgewehrgruppe.

Kassenwart Martin Seitz meldete einen leichten Verlust durch Investitionen, die Rücklagen bleiben jedoch stabil. Schützenmeister Husterer konnte wieder zahlreiche Ehrungen vornehmen. 25 Jahre im Verein ist Benedikt Bauer. Ein Urkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielt Willibald Reißner, Quirin Sterner und Johann Albrecht. Auf 50 Jahre Vereintreue blickten Gerhard Amler, Alois Husterer und Johann Wittmann zurück. Für 60 Jahre im Verein wurde Josef Baum-



Zahlreiche Ehrungen standen auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Tilly Wolkertshofen.

gartner geehrt. Rainer Baumgartner und Martin Seitz erhielten das Protektorabzeichen in Silber des BSSB. Abschließend informierte Husterer über das 100 jährige Jubiläum 2029, das vom 10. bis 13. Mai 2029 mit ei-

nem großen Schützenfest gefeiert wird. Festplatz und Zelt sind reserviert. Die Gründung des Festausschusses erfolgt nach Fasching. Stefan Amler wurde neu als Beisitzer in die Vorstandschaft gewählt.

Neuwahlen bei den Schuttertaler Wanderfreunden

Nassenfels (fkd) – Turnusgemäß standen bei der diesjährigen Generalversammlung der Schuttertaler Wanderfreunde Nassenfels Neuwahlen auf der Tagesordnung. Dieser Punkt war allerdings schnell abgearbeitet, da sich alle Funktionäre in ihren Ämtern wieder zu Wahlstellten. Demnach ist an der Spitze des Vereins nach wie vor Josef Schneider sen. Unterstützung erhält er von seinem Vize Alfred Eder. Otto Medele führt wie in den Jahren zuvor Protokoll über die Versammlungen

und die Kassenführung obliegt weiterhin Thomas Schneider. Vervollständigt wird die Vereinsführung durch die drei Ausschussmitglieder Roland Kandler, Annemarie Meier und Claudia Olbrich. Die Kassenrevision wird auch künftig von Fritz Graf und Helmut Strasser übernommen.

Zu Beginn der Versammlung bat der Vorsitzende Josef Schneider um eine Gedenkmminute für die verstorbenen Mitglieder des Vereins bevor er auf die Aktivitäten des abgelaufenen Vereinsjahres zurückblickte. Er erklärte, dass der Verein an acht Wandertagen in der näheren Umgebung teilgenommen hat. Weiter berichtete

er, dass er bei der Bezirksversammlung des Bereichs Oberbayern und Schwaben immer weniger Wandertage stattfinden und der Trend leider weiterhin nach unten zeigt. Nichts desto trotz beteiligte sich der Verein beim 150jährigem Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Wolkertshofen mit einer starken Gruppe am Samstagabend. Die Vorstandschaft überreichte bei 13 runden Geburtstagen Glückwünsche zum Jubiläum. Beim Blick auf die Nutzung der permanenten Wanderwege, die rund um Nassenfels betrieben werden, erklärte Schneider, dass diese 2025 offiziell von 95 Wanderfreunden erwandert wurden.

Im Ausblick erklärte Schneider, dass sich die Vereinsgründung vor wenigen Tagen zum 50. Mal gejährt hat. Dieses Jubiläum wird im gebührenden Rahmen im September mit allen Vereinsmitgliedern gebührend gefeiert werden. Auch 2026 werden sich die Schuttertaler Wanderfreunde an den nahegelegenen Wandertagen beteiligen.

Bürgermeister Thomas Hollinger bedankte sich unter ‚Verschiedenes‘ bei den Wanderern für die Pflege der Wanderwege, die ein Aushängeschild für Nassenfels sind. Mit dem Leitmotto ‚Gott zum Gruß - Gut zu Fuß‘ beendete Schneider die Versammlung.

„Zähneputzen macht Spaß“ – Robbe Goldie zu Besuch in der KiTa in Nassenfels

Motiviert und gespannt erwarteten die 1-6jährigen Kinder den Besuch der Zahnärztin Lydia Göthe, um von ihr auf spielerische Weise alles rund ums Thema Zahngesundheit zu erfahren.

Verpackt in einer kindgerechten Geschichte mit der Robbe Goldie erfuhren die Kinder, was

gut für die Zähne, die wertvoll wie ein Perlschatz sind, ist und was ihnen schadet. Und natürlich wurde auch auf die Wichtigkeit des regelmäßigen und gründlichen Zähneputzens hingewiesen, dieses gezeigt und ausprobiert.

Zum Abschluss des interessanten Tages gab es für alle Kinder noch kleine Geschenke, sowie Informationsmaterial für die Eltern, um nochmals auf die Wichtigkeit dieses Themas hinzuweisen.





Auch in diesem Jahr hat der Frauen- und Mädchenverein Nassenfels wieder der Palmröschen gebunden. Die Vereinsmitglieder haben wieder unzählige Palmbüschel und Palmzweige sowie Osterkerzen gestaltet.



Die Bäckerei Bauer hat die Kommunionkinder aus Nassenfels und Wolkertshofen in die Backstube eingeladen und hat unter dem Motto ‚Unser täglich Brot gib uns heute‘ gezeigt, wie Brot und Semmeln gebacken werden. Zuvor gab Kirchenpfleger Leonhard Hollinger jun. eine Führung in der Pfarrkirche St. Nikolaus. Zum Abschluss durften alle Teilnehmer noch Semmeln für zu Hause backen.



Am Samstag den 14.03.2026 fand bei Familie Baumgartner ein vom Obst- und Gartenbauverein Wolkertshofen organisierter Veredelungskurs statt. Der Kursleiter Franz Heuberger aus Hofstetten, erklärte die Grundlagen der Veredelung eines Obstbaumes. Der Kurs war ein voller Erfolg und wurde von den Teilnehmern sehr positiv aufgenommen.



Die Nassenfeler Firmlinge stellen sich im Sonntagsgottesdienst vor. Die Firmung läuft unter dem Titel „#BaustelleLeben“. Passend zum Thema bezogen sie die Pläne, Werkzeug, Zement, Sicherheitsvorkehrungen in die Vorstellung mit ein und vermittelten so, was ihnen die Firmung bedeutet.

Neuwahlen beim Anglerclub Schuttertal

Zudem wurde Jens Habeck zum Ehrenmitglied ernannt

Nassenfels (fkd) – Im Rahmen der Jahreshauptversammlung haben die Mitglieder des Anglerclub Schuttertal ihre Vorstandschaft turnusgemäß neu gewählt. Hierbei wurden Paul Pritzl als Vorsitzender und Markus Gloßner als sein Stellvertreter das Vertrauen ausgesprochen. Die Kasse verbleibt in den Händen von Josef Schließl. Sandra Moser übernimmt die Protokollführung von Tobias Steger, der sich aber weiterhin um die Öffentlichkeitsarbeit kümmern wird. Die Aufgabe des Gewässerwarts übernimmt Daniel Kriegl von Florian Schneider, der sich bislang hierum gekümmert hat. Der Geräte- und Sportwart Stefan Weidenhiller wird sich auch in den nächsten zwei Jahren um diesen Part kümmern. Und auch beim Posten des Jugendwarts bleibt alles beim alten: Simon Gloßner erhielt wieder die Zustimmung. Bei den Beisitzern hingegen gab es Veränderungen: Alexander Klawon, Andreas Gerner scheiden aus. Künftig werden Matthias Kick, Sebastian Reißner, Peter Pritzl und Thomas Husterer die Vorstandschaft mit unterstützen. Mit Jürgen Prießmann und Josef Günthner wurden zwei Personen als Vereinsheimwirte beauftragt. Die Kassenrevision werden weiterhin Thomas Harrer und Josef Pellert durchführen.

Bei den Ehrungen stand zudem ein besonderes Highlight auf der Tagesordnung: Jens Habeck wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Diese Ehre hat er sich verdient durch seine jahrzehntelange Unterstützung des Ver-



Im Rahmen der Mitgliederversammlung ehrte die Vorstandschaft des Anglerclub Schuttertal langjährige verdiente Mitglieder des Vereins.

eins mit Rat und Tat. Auch die verwendete Gewürzmischung des Steckerlfisches stammt aus seiner Hand und hat somit einen enormen Anteil an dem Erfolg der Grilltermine. Weiter zeichnete der Verein Josef Schließl sen. für seine 50jährige Mitgliedschaft im Verein aus. Für 35 Jahre wurde Graf Stefan geehrt. Josef Schließl jun. und Matthias Schneider sind seit dem Jahr 2000 – also seit 25 Jahren – Vereinsmitglieder; auch sie erhielten eine Prämierung.

Im Rückblick auf das Vereinsjahr 2025 berichtete Vorsitzender Paul Pritzl über die durchgeführten Aktionen: Kesselfleischessen, Karfreitagsfischgrillen, Zeltlager, Herbstfischgrillen am 3. Oktober oder auch das Fischgrillen bei der Lebenshilfe in Gaimersheim. Auch das Fischerfest am Bauhof rief er in Erinnerung. Höhepunkt im Vereinsjahr ist das Königsfischen, bei dem sich Stefan Jörg den Königstitel sicherte. Jugend-

wart Simon Gloßner berichtete zudem von den zahlreichen Aktivitäten mit dem Fischernachwuchs. Für alle Jugendlichen der Gemeinde bot man zum Ende der Sommerferien im Rahmen des Ferienprogramms ein Schnupperfischen an, das mit 15 Teilnehmern auch gut besucht war. Für die Vereinsjugend war das Zeltlager wieder ein Höhepunkt des Jahres und kurz vor dem Jahresende konnten der Nachwuchs in einem Fischerwertungskurs dazu lernen: Fischpflanzers, Filets sowie Fischstäbchen wurden selbst hergestellt. Beim Blick auf die Mitgliederstatistik erklärte Pritzl, dass der Verein aus 119 Mitglieder, davon 65 aktive Angler und 8 Jungfischer besteht. Im Bericht des Gewässerwarts Florian Schneider konnten die Mitglieder die Fangzahlen herauslesen. Über 100 Fische wurden mit einem Gesamtgewicht von über 240 Kilo gefangen. Darunter waren 41 Karpfen, 17

Aale und 28 Hechte. Auch Schleien, Zander und Barsche konnten geangelt werden. Der schwerste gefangene Fisch war ein Hecht mit 11,05 Kilo. Im Anschluss folgten noch die Berichte des Schriftführers und des Kassiers bevor die Versammlung einstimmig die Vorstandschaft entlastete. Abschließend gab Pritzl noch einen Ausblick auf das Jahr 2026: Die Vorstandschaft wird verschiedene Pachtverträge verlängern. Die Bevölkerung wird am Karfreitag wieder Steckerlfisch kaufen können. Wie 2025 steht auch heuer für jeweils für die Jugend und die Erwachsenen ein Zeltlager auf dem Programm. Am Pfingstmontag wird der Fischerkönig ermittelt. Dieses Jahr steht auch das 50jährige Vereinsjubiläum auf dem Programm. Neben einer vereinsinternen Feier wird ein Festwochenende zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr auf die Beine gestellt.

Karfreitagsfisch beim Anglerclub Schuttertal

Nassenfels/Zell an der Speck (fkd) - Der Anglerclub Schuttertal bietet auch dieses Jahr wieder am Karfreitag, 3. April 2026, Makrelen und Saiblinge frisch vom Holzkohlegrill an. Zusätzlich wird portionierter Käse und Brezen angeboten. Die Ausgabe erfolgt am Vereinsheim in Zell an der Speck (Pfahlstraße 22, 85128 Nassenfels) in der Zeit von 10:30 bis 12:30 Uhr. Bestellungen sind unter der Telefonnummer 0174/3918125 (bevorzugt per WhatsApp) möglich. Es wird darum gebeten, bei der Bestellung, den Namen, die gewünschten Mengen und auch eine gewünschte Abholzeit anzugeben.

Kindertagespflege „Waldspechte“

Tok Tok, die kleinen Waldspechte klopfen wieder! Spielt Ihr Kind gerne draußen in der Natur? Mit Spiel und Spaß erforschen wir Wald und Wiese und stärken unser Immunsystem. Waldspechtezeit: 3 Vormittage pro Woche, für Kinder ab 1 ½ Jahre. Ort: Meilenhofen. Kontakt: Tel. 08424-1451, www.kindertagespflege-waldspechte.de. Bis bald im Wald! Neu: Ferienbetreuung!

Neuwahlen bei den Schuttertaler Musikanten

Nassenfels (fkd) – Turnusgemäß standen bei den Schuttertaler Musikanten nach drei Jahren wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. An der Spitze des Musikvereins wurde Samuel Göbel bestätigt. Die Stellvertretung verbleibt weiterhin Ulrike Bauer. Ricarda Hollinger ist auch künftig auf dem Posten des Kassiers und die Protokollführung obliegt auch in der neuen Amtsperiode bei Josef Bruglachner. Einzig bei den Beisitzern gab es eine kleine Änderung. Die langjährige Amtsinhaberin Helga Weidenhiller stellte sich nicht mehr zur Wahl; an ihrer Stelle wird künftig Lukas Bruglachner fungieren. Die beiden weiteren Beisitzerin Julia Pellert und Carina Bauer wurden wiedergewählt. Die Kassenrevision übernehmen auch in den nächsten drei Jahren Helmut Schweiger und Edmund Graf.

Ein besonderer Höhepunkt der Jahreshauptversammlung waren die Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder und Musikanten: Seit einem halben Jahrhundert ist Edmund Graf aktives Mitglied der Kapelle. Auf stolze vier Jahrzehnte „Musikant bei den Schuttertalern“ darf Wunibald Hollinger zurückblicken. Seit 30 Jahren ist Helga Göbel aktives Kapellenmitglied und Michael Graf sowie Wolfgang Stark seit nunmehr 20 Jahren. Andreas Huster sen. gehört zum Verein seit 1995, also seit 30 Jahren und vor zwei Jahrzehnten traten Christiane Heinze, Thomas Heckl, Michaela Heinze, Peter



Höhepunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Schuttertaler Musikanten war die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder und langjähriger aktiver Musikanten.

Sandmann, Anton Hollinger, Elisabeth Albrecht und Hollinger Franz dem Verein als passives Mitglied bei.

Gleich zu Beginn der Versammlung, nach der kurzen Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder, berichtete Vorsitzender Samuel Göbel über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres: Acht kirchliche Anlässe, zwei Hochzeiten, drei Bockbierfeste, zehn Geburtstage, fünf Umzüge, die Jubiläen des Nassenfeler Kindergartens St-Nikolaus sowie des EDEKA-Marktes Bauer, die Einweihung des Gemeinschaftshauses am Schutterpark sowie der Auftritt im Eichstätter Volksfest. Die hierfür erforderlichen Proben lies Göbel nicht unerwähnt. Im Hinblick auf die Jugend beteiligten sich die Schuttertaler Musikanten wieder am gemeindlichen Ferienprogramm, diesmal in Form

einer musikalischen Schnitzeljagd quer durch ganz Nassenfels. Mit 20 teilnehmenden Kindern aus dem Gemeindegebiet wurde das Angebot auch wieder sehr gut angenommen. Ein besonderes Highlight war der Besuch des Musikvereins aus Fladungen, der unterfränkischen Partnerstadt des Marktes Nassenfels im Herbst. Gemeinsam wurde geprobt, musiziert und zusammen bis in den Abend gefeiert – kurzum „ein voller Erfolg“ so Göbel. Auch der Blick auf den Mitgliederstand zeigt, dass der Verein gut dasteht: Mit 189 Mitgliedern ist der Musikverein so groß wie noch nie.

Im Anschluss berichtete Schriftführer Josef Bruglachner über die Vorstandssitzungen seit der letzten Jahreshauptversammlung und Kassiererin Ricarda Hollinger legte den Kassenbericht vor. Durch eine

Spende an den Schutterpark für die Möblierung ist zwar der Kassenstand etwas gefallen, dennoch stehen die Schuttertaler weiterhin auf sehr soliden Füßen. Dies bestätigten auch die beiden Kassenprüfer Helmut Schweiger und Edmund Graf. Somit war der Weg frei für die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft.

Abschließend richtete Vorsitzender Göbel und der 1. Dirigent Edi Bauer Dankesworte an die Unterstützer im Hintergrund: Familie Bauer für die Nutzung des Zehentstadels als Proberaum, der Pfarrei für die Zurverfügungstellung der Unterrichtsräume, Carina Bauer für die Terminabfragen, Ricarda für die Pflege der Finanzen und Julia Pellert für die Betreuung des Instagramkanals.



Der Kameradschaftsverein Nassenfels hatte in seiner jüngsten Generalversammlung turnusgemäß Neuwahlen auf der Tagesordnung. Hierbei wurde die Vorstandschaft im Wesentlichen bestätigt. Im Anschluss der Generalversammlung stellte sich die alte & neue Vorstandschaft des Nassenfeler Kriegervereins zu einem Gruppenfoto auf.

Seniorentreff Wolkertshofen

Herzliche Einladung zum Wolkertshofener Seniorentreff am 14.04.2026 ab 14 Uhr bei der Fam. Seitz - Dorfgenuss. Gemeinsam werden die Produktionsräume der Manufaktur besichtigt und selbst Nudeln produziert. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Zur besseren Planung bitten wir um eine Rückmeldung über die Teilnahme bei Hollinger Christa.

Terminkalender

Freitag, 03.04.2026

10.30 - 12.30 Uhr Steckerlfisch (mit Anmeldung) Angerclub Schuttertal, Fischerheim Zell

Sonntag, 05.04.2026

19.30 Uhr Theateraufführung, Theatergruppe Nassenfels Gasthaus Schweiger

Montag, 06.04.2026

19.30 Uhr Theateraufführung, Theatergruppe Nassenfels Gasthaus Schweiger

Samstag, 11.04.2026

16.00 Uhr 20-jähriges Gründungsjubiläum, Burschenverein Egweil, Hüttn Öwe
18.00 Uhr Jahreshauptversammlung, FFW Meilenhofen-Zell Zammakunft Meilenhofen

Sonntag, 12.04.2026

xx.xx Uhr Exkursion Museum Vohburg, Verein für Heimatpflege im Schuttergäu

Montag, 13.04.2026

19.00 Uhr Gemeinderatsitzung, Gemeindezentrum Egweil
19.00 Uhr Gemeinderatsitzung, Gemeinde Adelschlag, Dorfstüb'n Möckenlohe

Dienstag, 14.04.2026

14.00 Uhr Seniorentreff Wolkertshofen, Dorfgenuss

Mittwoch, 15.04.2026

13.30 Uhr Landfrauen aktiv Egweil besuchen Aumühle in Nassenfels

Donnerstag, 16.04.2026

18.00 Uhr Jahreshauptversammlung VdK Egweil-Nassenfels Gasthaus Schweiger

Freitag, 17.04.2026

18.00 Uhr Inspektion mit anschl. Übung, FFW Egweil, Gemeindezentrum

Samstag, 18.04.2026

09.00 Uhr Altpapiersammlung, TSV Egweil, Fußballjugend
14.00 Uhr Jahreshauptversammlung/Königsproklamation

19.00 Uhr Schützenverein „Schuttertal“ Meilenhofen-Zell Zammakunft Meilenhofen
Generalversammlung, Schützenverein „Schuttertaler Heide“ Egweil, Sportheim Egweil

Sonntag, 19.04.2026

14.00 Uhr Jahreshauptversammlung Krieger- und Soldatenverein Egweil-Attenfeld, Gasthaus Heindl

Donnerstag, 23.04.2026

19.45 Uhr Mitgliederversammlung KAB Pietenfeld, Gasthaus Morgott

Freitag, 24.04.2026

19.00 Uhr Jahreshauptversammlung, Krieger- und Soldatenkameradschaft Wolkertshofen, Gasthaus Stark
19.00 Uhr Jahreshauptversammlung, Obst- und Gartenbauverein Nassenfels, Gasthaus Schweiger

Samstag, 25.04.2026

19.30 Uhr Jahreskonzert Musikverein Möckenlohe-Adelschl. Turnhalle Grundschule Adelschlag

Sonntag, 26.04.2026

xx.xx Uhr Voraussichtlich bitte aktuelle Bekanntgaben i App und Tageszeitung beachten!) Einweihung F Freizeitfläche/Spielplatz Schutterpark, Markt Nassenfels
10.30 Uhr Gottesdienst für verstorbene Mitglieder der FFW Nassenfels
19.00 Uhr Generalversammlung FFW Markt Nassenfels, Gasthaus Schweiger

Donnerstag, 30.04.2026

16.00 Uhr Maibaum aufstellen, Kath. Burschenverein Nassenfels, Maibaumplatz Nassenfels
17.00 Uhr Maibaum aufstellen, Obst- und Gartenbauverein Wolkertshofen, Maibaumplatz Wolkertshofen
17.00 Uhr Maibaum aufstellen, FFW und Burschenverein Egweil, Gemeindezentrum

Termine zu Gemeinderatsitzungen können kurzfristig geändert werden und sind deshalb unverbindlich. Die offiziellen Einladungen erfahren Sie ausschließlich über die Anschlagtafeln der Gemeinden.

Abgabetermin/Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels ist

spätestens Dienstag 21. April 2026, 12.00 Uhr

Senden Sie Ihre Beiträge per E-Mail an: mitteilungsblatt@nassenfels.de. Nach Redaktionsschluss eingehende Beiträge können nicht berücksichtigt werden. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen, sprachlich anzupassen oder nicht zu verwenden.